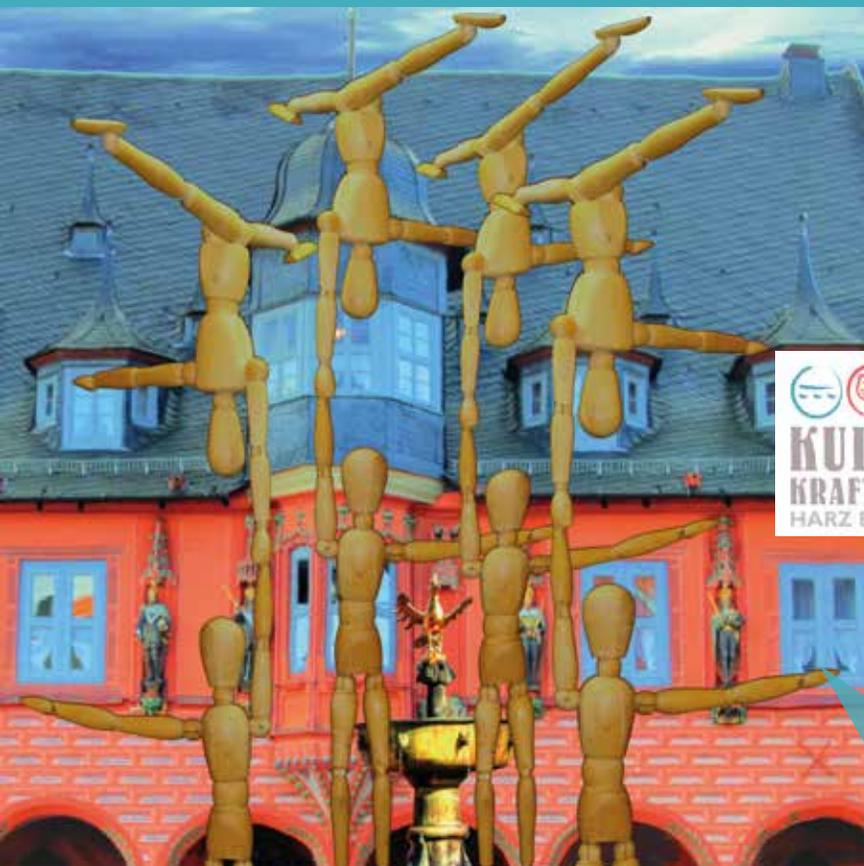


Jeden Monat neu!

Goslarer Programm

Unterwegs in Goslar, Harz und Umgebung

5/2022



41. Goslarer Tage der Kleinkunst

10. bis 19. Juni 2022



Bestens gerüstet für draußen!

Großes Sortiment an Berg-, Wanderschuhen und Outdoorbekleidung. Wir rüsten Sie richtig aus!

www.schuhhaus-stietzel.de

stietzel

Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz



MÄRCHENWALD

Neue Sensation:
Riesentrampolin!
Streichelzoo



38667 Bad Harzburg
Nordhäuser Str. 1a
Tel. (05322) 3590

Alle Märchenhäuser vertont!
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr



www.maerchenwald-harz.de



Guten Tag, liebe
Bürgerinnen und Bürger
aus Goslar und der
Umgebung, liebe Gäste,

der Mai lockt mit längeren Tagen, frischem Grün und schönem Wetter in die Natur – und mit einem vollen Programm zu uns in den Harz.

Musikfreunden wird einiges geboten: So spielt Starpianist Martin Helmchen das 17. Steinway-Gedächtniskoncert am 6. Mai in der Wolfshäger Festhalle. Einen Tag später, am 7. Mai, lädt das MönchehausMuseum Goslar zu einem Music Meets Art-Konzert ein. Erwartet werden „4 Hands 2 Hearts 1 Piano“, das Klavierduo Prof. Eckart Sellheim und Dian Baker, auf dem Programm stehen Werke von Franz Schubert.

Am 21. Mai beginnt dann das 6. Regionale Musikfest. Ab 11 Uhr werden Musiker aus der Region Braunschweig die Stadt Goslar einen Tag lang mit ganz unterschiedlicher Musik erfüllen und das 1100-jährige Bestehen der Kaiserstadt feiern. Bands, Orchester, Chöre, Solisten – 150 Musikgruppen haben sich für das Fest angemeldet, der Eintritt ist frei.

Ob das Rammelsberg-Museum oder das Zisterzienser-Museum Kloster Walkenried, das Zinnfiguren-Museum oder die Stubengalerie Stotzel-Tiedt: die Museen im Harz freuen sich auf zahlreiche Besucher. Welche Ausstellungen dort und in weiteren kulturellen Einrichtungen aktuell laufen, lesen Sie auf den Seiten 12, 13 und 19.

Und hier noch ein Ausflugstipp für die ganze Familie: Im Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode stehen im Mai die Pfingstrosen im Mittelpunkt. Hier wachsen und blühen rund 120 Pflanzen in mehr als 70 Sorten. Am Pfingstrosentag, dem 22. Mai, wird die schönste Sorte gewählt, drei Pflanzen werden verlost und Experten beantworten Fragen rund um die beliebte Blume.

Einen aktiven Mai wünscht Ihnen

Ansgar Heise,
Geschäftsführer des Verlags August Thuhoff

63. GANDERSHEIMER DOMFESTSPIELE

19. JUNI – 21. AUGUST 2022



DER NAME DER ROSE



DER KLEINE
HORRORLADEN

SPAMALOT



DIE RITTER
DER KOKOSNUSS



DIE SCHATZINSEL



FRÜHSTÜCK
BEI TIFFANY

GRÜNER WIRD'S NICHT

Göllinger Tageblatt Gandersheimer Kreisblatt **NDR1** Niedersachsen **live**

TEL. 053 82 955 33 11 WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE

Goslarer Programm

Impressum

Herausgeber: Verlag August Thuhoff GmbH & Co. KG
Knochenhauerstraße 3 · 38640 Goslar · Tel. 05321 23214 · Fax 05321 1304
www.das-goslarer-programm.de

Redaktion/Anzeigenverwaltung: C. Spenke
corinna.spenke@thuhoff.de

Anzeigenberatung: Corinna Spenke Tel. 05321 23214
Michael Nachtweh Tel. 0160 1507337

Redaktionsschluss: immer der 10. des Vormonats

Das Programm erscheint monatlich und ist kostenfrei.

Partner: GOSLAR marketing gmbh · www.goslar.de

Satz & Layout: Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, F. Raguse
Lagerstraße 7, 18055 Rostock

Druck: QUBUS media GmbH · Beckstraße 10 · Hannover · Tel. 0511 94670-0

Beiträge mit Verfasseramen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotografien u.a. Materialien wird keine Haftung übernommen.

Keine Gewähr für Richtigkeit der Programmhinweise.

© 2022 by Verlag August Thuhoff, Goslar

sonnenresort ETTERSHAUS



Nordhäuser Strasse 1 - 38667 Bad Harzburg
 Telefon: 0 53 22 - 78 78 9-0 (-666 Hexenwerk)
 /sonnenresortETTERSHAUS
 /Hexenwerk-Harz
 www.sonnenresort-ettershaus.de

Steinberg Altm
 Zum Rlent

frisch und regional

WILD-SPEZIALITÄTEN
 aus 100% Harzer Wildfleisch
 Wildsalami, Rehschinken,
 durchwachsender oder fetter Speck,
 Räucherschinken, Wildfilet u.v.m.

Goslar • 0 53 21/685 65 24 • www.steinbergalm.de

Inhaltsverzeichnis	Seite
Impressum/Kontakt	2
Goslar	
Veranstaltungstipps	4 + 6
Kulturkraftwerk Harz-Energie	7
Stadtführungen	8
Zum Stadtjubiläum	9
Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten	10
Ausstellungen	12 + 13
Stadtplan Goslar	14 + 15
Notfalldienste	24
Harz und Umgebung	
Veranstaltungstipps	16–19
Steinway-Gedächtniskonzert	16
Tropfsteinhöhlen Rübeland	17
ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried	19
Veranstaltungen in der Umgebung	20–22
Pfingstrosentag	
Bürger- u. Miniaturenpark Wernigerode	23
Ritterfest Burg Falkenstein	23
Hahnenklee-Bockswiese	
Stadtplan	25
Veranstaltungstipps	26
Hobby und Sport	27
Gut zu wissen	28

**WELTKULTURERBE
 RAMMELSBERG
 MUSEUM & BESUCHERBERGWERK**




EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Bergtal 19 | 38640 Goslar | Tel. (05321) 750-0 | www.rammelsberg.de

**SO NAH, SO GUT –
 IMPOSANTE TROPFSTEINWELT**

TIEF IM HERZEN DER HARZER HÖHLEN



Unsere aktuellen
 Öffnungszeiten
 entnehmen Sie
 unserer Homepage

www.harzer-hoehlen.de

Blankenburger Straße 35 // 38889 Oberharz am Brocken // OT Rübeland

Bergbaumuseum „Lautenthals Glück“



*Fahrt mit
 Grubenbahn
 und Erzahn*

Lautenthal, Wildemanner Str. 15-21, Tel. 05325/4490
 aktuelle Öffnungszeiten siehe www.lautenthals-glueck.de

UNESCO im WELTERBE HARZ

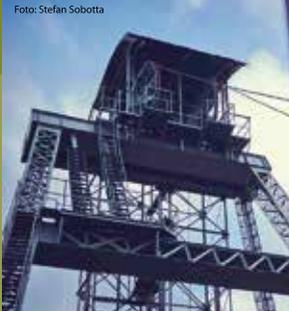
OBERHARZER BERGWERKSMUSEUM
 in Clausthal-Zellerfeld

**KULTURGESCHICHTE UND TECHNIK
 ERLEBEN UND VERSTEHEN**

- Museum und Schaubergwerk, Museumsführungen täglich um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr sowie nach Reservierung
- Eigenständige Besichtigung von Teilen des Schaubergwerks, Welterbe-Monument Otiliae-Schacht mit Tagesförderbahn
- Buchungsservice geführte Touren in die Oberharzer Wasserwirtschaft

Weitere Infos unter Tel. 05323 / 989 50 und auf www.bergwerksmuseum.de

Foto: Stefan Sobotta





FRÜHER UNTER STROM. HEUTE ELEKTRISIEREND.

Echt?

www.kulturkraftwerk-harzenergie.de

Wir freuen uns auf IHREN Besuch bei uns, lassen Sie sich elektrisieren!
Ohne unsere Künstler/innen fehlt was in unser aller Leben.

Veranstaltungshighlights im Mai

Sonntag, 1. Mai

- 10.30 Uhr Jugendherberge, Kulturbrunch *
- 11 Uhr Marktplatz, Maibaumaufstellen
- 11.30 Uhr Mönchehaus Museum, letzte Führung durch die Ausstellung „Facing Britain“ mit anschl. Tea Time, Teiln. 2 € zuzügl. Eintritt, Anm.: 05321 29570
- 11.45 Uhr Hessenkopf, Open Air Motorrad Gottesdienst, im Anschluss Motorradausfahrt des Welfen Chapters Braunschweig
- 13 Uhr Jugendherberge, Chaos ist Chefsache, Premiere Amateurtheater
- 16.30 Uhr Jugendherberge, Von Leipzig nach Goslar – Literarische Lesung
- 18.30 Uhr Jugendherberge, Gestorben wird später – Chaos im Bestattungshaus, Theateraufführung

Montag, 2. Mai

- 19.30 Uhr Jugendherberge, Don Charlos, der Infanterist von Spanien – Figurentheater Ginggaanz

Dienstag, 3. Mai

- 15 Uhr Jugendherberge, Kleidertauschbörse „Rock – Tanzen und Tauschen für junge Leute“ von 10 – 21 J.
- 19 Uhr Jugendherberge, 4gewinnt – Improtheater

Mittwoch, 4. Mai

- 11 Uhr Jugendherberge, Rübezahn's Puppenzirkus, Regenbogen Theater mit Puppen

Donnerstag, 5. Mai

- 17 Uhr Anfahhäuschen Harzclub GS, Feierabendwanderung mit anschl. Einkehr ins Anfahhäuschen, Ltg. und Anm.: Dirk Lübker, 05321 4696969
- 19 Uhr Jugendherberge, Tanztheater AMBETgroup – Der Hafen

5. und 6. Mai

- Rammelsberg, Tourismustag Niedersachsen

Freitag, 6. Mai

- 9 Uhr Sparkassenpassage/Jakobikirchhof, Tag der Sonne
- 15.30 Uhr Jugendherberge, Jugendtheater Camp *
- 17 Uhr Maltermeister-Turm, Meditation & Klang, Yoga, siehe Seite 10
- 18.30 Uhr Mönchehaus Museum, „Gin-Abend“ mit Dr. Christine Rose u. Inge Langner, Teiln. 5 € zuzügl. Getränke
- 19 Uhr Rammelsberg, Finissage Live-Art-Performance zum Abschluss der Sonderausstellung Mariano Rinaldi Goñi: „Erz-Nornen – Mythen, Farben und Metalle“
- 19.30 Uhr Jugendherberge, Gestorben wird später – Chaos im Bestattungshaus, Theateraufführung
- 20 Uhr Goslarsche Höfe, Vortrag – Neue Wege und Visionen mit Glücksplanet Jupiter, Astrologie mit Henriette Diehl
- 22.30 Uhr Jugendherberge, 4friends Konzert
- 24 Uhr Jugendherberge, Feuershow – Ricardo vom Circus Ricardo

Samstag, 7. Mai

- Marktplatz, Altstadtlaufparty
- 9 und 13 Uhr Jugendherberge, Jugendtheater – Camp
- 17 Uhr Jugendherberge, Helden – Kleines Theater Berlin-Mitte
- 17 Uhr Mönchehaus-Museum, „music meets art“ - 4 Hands 2 Hearts 1 Piano, Eckart Sellheim und Dian Baker, Klavierkonzert, siehe Seite 11
- 19.30 Uhr Jugendherberge, Gestorben wird später – Chaos im Bestattungshaus, Theateraufführung
- 22.30 Uhr Jugendherberge, CaszKings Rock'n Roll & Country



Music Meets Art

im Mönchehaus Museum Goslar

★ **Samstag, 07.05.2022, 17.00 Uhr**
4 Hands 2 Hearts 1 Piano
Das Duo Sellheim-Baker mit Werken von Franz Schubert, Aaron Copland und Samuel Barber für Klavier vierhändig

★ **Samstag, 25.06.2022, 17.00 Uhr**
All'ongarese
Das Guadagnini-Trio spielt Klaviertrios von Joseph Haydn, Joaquín Turina und Johannes Brahms

★ **Samstag, 05.11.2022, 17.00 Uhr**
Die Winterreise
von Franz Schubert mit Markus Schäfer, Tenor, und Christian Zimmer, Klavier

★ **Samstag, 03.12.2022, 17.00 Uhr**
Rising Stars
Preisträger:innen Internationaler Wettbewerbe stellen ihr Programm vor



Jubiläumsprogramm Sommer 2022
20 Jahre Musikfest | 1100 Jahre Goslar

★ **Internationales Musikfest Goslar - Harz 2022**
13. August bis 4. September
www.musikfest-goslar.de

■ 24 Uhr Jugendherberge, Feuershow – Ricardo vom Circus Ricardo

Sonntag, 8. Mai

- Marktplatz/Innenstadt, Altstadtlauf
- 9 und 13 Uhr Jugendherberge, Jugendtheater – Camp
- 10.30 Uhr Jugendherberge, Kulturbrunch *
- 11 Uhr Rammelsberg, Sonntags-Matinee/Vortrag „Die drei Nornen in Kunst und Mythologie“ mit Prof. Dr. Jutta Ströter-Bender
- 11 – 18 Uhr Kloster Wöltingerode, Kunsthandwerkermarkt, Kunst – Handwerk & Design
- 15 Uhr Paul-Gerhard-Haus, Muttertagkonzert – Schellack Trio
- 16 Uhr Jugendherberge, Helden – Kleines Theater Berlin-Mitte
- 17.30 Uhr Frankenberg Kirche, Gospelkirche
- 18.30 Uhr Jugendherberge, Gestorben wird später – Chaos im Bestattungshaus, Theateraufführung

Donnerstag, 12. Mai

■ 19.30 Uhr Kreishaus, Vortrag, Dr. Ludwig Bamberg – Der Goslarer Dom – Die Stiftskirche Kaiser Heinrichs III.

Freitag, 13. Mai

■ 20 Uhr Goslarsche Höfe, Strings & Songs from Down Under mit Jaimi Faulkner, Belle Roscoe u. Joel Havaea

Samstag, 14. Mai

■ 9 – 12 Uhr EFZN, Exkursion – Dieter Freeseemann, Dr. Donald Giesecke, H. Georg Müller u. Rudolph Rzehak, Goslars Garnisonsgeschichte – Kasernen, Denkmale, Erinnerungsstätten

Sonntag, 15. Mai

- Marktplatz, Gartenmarkt
- Mönchehaus Museum, eintrittsfreier Tag der offenen Tür mit Führung im Skulpturengarten
- 11 Uhr Rammelsberg, Projekt-Präsentation im Rahmen des Intern. Museumstages „Räume der Unterdrückung – Zwangsarbeiter:innen am Erzbergwerk Rammelsberg“ (Kooperationsprojekt: Rammelsberg und des Nds. Landesamtes für Denkmalpflege)
- 11 – 17 Uhr Kulturmarktplatz, KUMA-Frühlingsfest
- 14 Uhr Anfahrhäuschen Harzclub GS, Kindertreff, „Die frechen Waldtrolle“, Ltg.: Sabine Schweiger, Anm.: 0175 6780690
- 14 – 17 Uhr Museum, Im Rahmen des Internationalen Museumstages: „Museen mit Freude entdecken“ – 100 Jahre Goslarer Museum – Themenführungen
- 15 Uhr Burg Vienenburg, „Ein Himmel voller Geigen? Liebe kann alles.“ – Klänge und Worte mit Dierk Landwehr u. Bernd Dallmann
Infos: www.burg-vienenburg.de



Grünspan Café

Mittwoch bis Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr haben wir geöffnet.

Genießen Sie in blumiger Umgebung
das Ambiente unseres Scheunencafés.

Lange Str. 30 | 38871 Abbenrode | Tel. 039452 9256

- 17 Uhr Frankenberg Kirche, Maimusik
- 17 Uhr Maltermeister-Turm, Meditation & Klang, Yin-Yoga, siehe Seite 10

Montag, 16. Mai

■ 16 Uhr Goslarsche Höfe, Spielzeit im Hof-Café

Mittwoch, 18. Mai

- Museen, Internationaler Museumstag
- 14.30 Uhr Anfahrhäuschen Harzclub GS, Klönnachmittag, Ltg.: Irena Müller, Anm.: 0176 24775257

Donnerstag, 19. Mai

■ 17 Uhr Anfahrhäuschen Harzclub GS, Feierabendwanderung „Zu Elfen und sonstigen Lichtgestalten“, Ltg. Dr. Thomas Havermann, Anm.: 0152 32072560



Kulturforum
Seesen e.V.

Programm 2022/23

- 06.10.2022** **Martin Zingsheim** - Comedy
Do. 20 Uhr, Aula „aber bitte mit ohne“

- 04.11.2022** **Matthias Deutschmann** - Kabarett
Fr. 20 Uhr, Aula „Mephisto-Consulting“

- 17.11.2022** **Robert Kreis** - Musik + Kabarett
Do. 20 Uhr, **Jacobson-Haus** „Ein Abend mit Robert Kreis“

- 02.02.2023** **Christoph Sieber** - Kabarett
Do. 20 Uhr, Aula „Mensch bleiben“

- 18.02.2023** **5. Seesener Lachnacht**
Sa. 20 Uhr, Aula „Ladies Special“ mit Ole Lehmann, Carmela de Feo, Dagmar Schönleber, Helene Mierscheid und Mia Pittroff

- 11.03.2023** **Brass Band Berlin**
Sa. 20 Uhr, Aula „Musik mit Witz, Charme & Frack“

- 12.05.2023** **Andreas Rebers** - Kabarett
Fr. 20 Uhr, Aula „rein geschäftlich“

- 06.06.2023** **Alfons** - Kabarett
Di. 20 Uhr, Aula „Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze?“

Fast alle Veranstaltungen um 20:00 Uhr in der Aula im Schulzentrum Seesen unter den jeweils geltenden Hygienevorschriften

Vvk-Stellen: Seesen: Buchhandlung Isabella Beier, Jacobsonstr. 33, Seesener Beobachter, Lautenthaler Str. 3, Seesen, im Internet und bei allen Reservierungsvorverkaufsstellen.



www.kulturforum-seesen.de
www.facebook.com/kulturforum.seesen







WERNER & HABERMALZ

DAS SANITÄTSHAUS - TECHNISCHE ORTHOPÄDIE





Jakobikirchhof 3a + 4 · 38640 Goslar
Am Bahnhofplatz 1 + 2 · 38667 Bad Harzburg
www.werner-habermalz.de

- 17 Uhr Kulturmarktplatz Stadtarchiv, Kultur-Aperitif – Urkunden im Stadtarchiv

Samstag, 21. Mai

- Kloster Wöltingerode, ADAC Youngtimer Tour Harz
- Riesengebirgsverein e.V., Wanderung Hahnenklee-Lautenthal, ca. 8km
- Stubengalerie, Vernissage – Doris Marten – Malerei – Formationen und Zeitschichten
- 10 Uhr Goslarsche Höfe, Familien-Flohmarkt
- 11 – 23 Uhr Marktplatz/Innenstadt, 6. Regionales Musikfest

21. und 22. Mai.

- Jerstedt, Schützenfest

Sonntag, 22. Mai

- 11.30 Uhr Mönchehaus Museum, Eröffnung Ausstellung – „not too close“
- Rammelsberg, Eröffnung Ausstellung – Doris Marten – Formationen im Rhythmus der Zeit

Donnerstag, 26. Mai (Himmelfahrt)

- Arcachon, Französisch-Deutsches Kidsfußballmatch

Freitag, 27. Mai

- 20 Uhr Goslarsche Höfe, Southern Rock und Blues vom Feinsten mit Elizabeth Lee & Martin Hauke

Samstag, 28. Mai

- 9 – 12.30 Uhr Marktplatz, GRILLNINJAS® „Grill-den-Kaiser“ Wettkampf (Kinder)

- 16 – 20 Uhr Marktplatz, GRILLNINJAS®, Jack the 1100 Jahre Goslar, Intern. Grill & BBQ Competition

Sonntag, 29. Mai

- 11 Uhr Rammelsberg, Sonntags-Matinee/Vortrag – „Von der Jagdhütte zur Boomtown – Goslar in ottonisch-salischer Zeit“ mit Dr. Sabine Graf
- 11.30 Uhr Alpakahof, STÄDTE ATMEN, Begegnung/ Bewegung unter freiem Himmel
- 11.30 Uhr MönchehausMuseum, Führung durch die Ausstellung „not too close“, Teiln. 2 € zuzügl. Eintritt, Anm. notwendig
- 13 Uhr Kaiserpfalzweide, Kreatives Kinderfest mit verkaufsoffenem Sonntag

30. Mai bis 3. Juni

- Sanitätshaus Werner & Habermalz, kostenloser Knieorthesen-Test

30. Mai bis 5. Juni

- Aktionswoche der Nachhaltigkeit, Infos: <https://www.klimafreundlich-lk-goslar.de>

Dienstag, 31. Mai

- 16.30 – 21 Uhr Foyer und Vorplatz des Kreisgebäudes, Markt der Nachhaltigkeit – Weiter so war gestern!

*Anmeldung erbeten

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 15.04.2022

Schmuck-Galerie-Schlicht, bis 31. Mai

Hammerstücke in der Galerie Schlicht

Bis Ende Mai zeigt die „Schmuck-Galerie-Schlicht“ besondere Einzelstücke vier sehr unterschiedlich arbeitender Kunsthandwerker*innen.

Mit dem Motto: „edel, hochwertig, haltbar, zeitlos, kreativ“ folgt die Potsdamer Goldschmiedin Angelika Lüscher ihrer Gestaltungsliebesleidenschaft und fertigt moderne Ketten, grazile, aber äußerst künstlerisch verspielte Ringe, Ohrhinge und mehr.

Die Hildesheimerin Marit Bindernagel arbeitet modern abstrahierend in den Bereichen Schmuck, aber auch „Silber für den Tisch“. Ihre Schmuckstücke und Tischobjekte bestechen durch eine edel wirkende Formgebung sowie ästhetische Schlichtheit.

Äußerst zart dagegen wirken die spannungsvoll geschwungenen Schmuckstücke der Hildesheimer Künstlerin Kathrin Sättele, deren Formensprache auf einer zarten Linienführung beruht. Ihre Objekte aus Gusseisen wieder-



rum kontrastieren scheinbar die goldenen Schmuckstücke durch ihre scheinbare Rohheit.

Abgerundet wird die zeitlich begrenzte Präsentation durch die Arbeiten des Galerie-Inhabers Michael Kim Schlicht, der seine Handwerkskunst in Form von modernen Schmuckideen, spannungsvoll geformten Gefäßen und weiteren Einzelstücken präsentiert.



Kulturkraftwerk Harz-Energie



Endlich wieder möglich: Die 41. Goslarer Tage der Kleinkunst

Zwei Mal musste das deutschlandweit dienstälteste Kleinkunstfestival ausfallen, schuld daran war die Pandemie und die dazugehörigen behördlichen Vorschriften. Doch nun gehen die 41. Goslarer Tage der Kleinkunst vom 10. bis 19. Juni über die Bühne im Kulturkraftwerk Harz-Energie.



Zur Eröffnung am Freitag, 10. Juni, ist das Figurentheater Blaues Haus zu Gast, es hat aus der bekannten Triologie „Fifty Shades of Grey“ eine Figurentheaterversion erarbeitet: „Fifty Shades of Gretel“. Und was für eine Version: „Angesiedelt in der Welt eines Kaspertheaters prallt das Potpourri deutscher Prototypen aufs 21. Jahrhundert – Figurenspiel nur für Erwachsene!“



Am 11. Juni begeht das Musik-Komikerduo „Gogol & Mäx“ sein 30. Bühnenjubiläum – natürlich im Kulturkraftwerk. Mitgebracht haben die beiden famosen Vollblutmusiker und Paradiesvögel in der klassischen Musikwelt ihr eigens für diesen Anlass zusammengestelltes, rasantes, zwerchfellerschütterndes „Jubiläumslachkonzert“.

Am 12. Juni ist Pe Werner mit ihrem Programm „Für eine Nacht voller Seligkeit“, einer Revue mit Ohrwürmern, Gassenhauern und Hits von 1920 bis heute, zu erleben. Peter Grabinger, der „Mann am Klavier“, unterhält und kommentiert

Pe Werners ironisch-witzig-melancholisch-autobiographische Zeitreise. Am 14. Juni steht der Kabarettist Thomas Schreckenberger auf der Kulturkraftwerksbühne – sein Programm dreht sich um die Lüge in all ihren Ausformun-



gen und bietet damit das beste Kabarett der Welt. Gut, das mag jetzt auch gelogen sein, doch davon muss man sich eben selbst überzeugen ...

Am 15. Juni wird's magisch: Das Trio Christopher Köhler, Marco Weissenberg und Lars Ruth wird das Publikum verzaubern und in andere Welten geleiten – versprochen.

Die bekannten und hochgeschätzten Kabarettistinnen Heger & Maurischat sind dann am 16. Juni zu erleben – im Duo. „Eine geht noch“, so haben die beiden ihr funkensprühendes Programm überschrieben.

Der Wochenschluss steht dann ganz im Zeichen der beiden legendären „Langen Nächte der Kleinkunst“. Am 17. und 18. Juni präsentiert das Team des „Freundes-



kreises Goslarer Kleinkunsttage“ ein höchst witziges, atemraubendes Programm voller spannender Gedanken und intensivster Abwechslung. Da ist der kabarettistische Newcomer Bene Reinisch ebenso vertreten wie die Artisten von „Spot the Drop“, Moderatorin Doris Friedmann und das international geschätzte Einrad-Comedyduo die „Farellos“, um nur einige zu nennen.

Den Abschluss der 41. Kleinkunsttage im Kulturkraftwerk bietet dann der Ehrenpreisträger des Kleinkunstpreises in Baden-Württemberg, Bernd Lafrenz, mit seinem dramatischen Ränkespiel um Richard III, dem letzten englischen König aus dem Hause Plantagenet. Ein virtuoseres Spiel des Vollblutkomödianten nimmt am 19. Juni seinen Lauf, sehr frei nach Shakespeare.



Karten, weitere Informationen und Geschenkgutscheine unter www.kulturkraftwerk-harzenergie.de, sowie in allen Adticket-Vorverkaufsstellen, an der Konzertkasse im GZ-Pressnhaus und der Tourist-Info am Marktplatz.



Goslar marketing gmbh
(Tourist-Information)
Markt 1, Goslar
Tel. 05321 78060
www.goslar.de



Öffnungszeiten im Mai
Mo – So

10.00 – 17.00 Uhr

Stadtführungen

Treffpunkt: ● Tourist-Info/Marktplatz, ● Schuhhof, ● Domvorhalle-Wallstraße, ● Kaiserpfalz, ● Brunnen Frankenberger Plan, ● St-Stephani-Kirche, ● PP Osterfeld, ● PP Kaiserpfalz Nord, ● Brunnen Marktplatz

Tausend Schritte durch die Altstadt

Erleben Sie einen geführten Stadtrundgang durch den historischen Stadtkern. Lassen Sie sich von Fachwerkmantik und kaiserlichen Bauten inmitten der UNESCO-Welterbestätte verzaubern ● täglich 10.30 Uhr (2 Std.)

Spaziergang am Nachmittag – Begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang durch die historische Altstadt. Entdecken Sie malerische Fachwerkgassen und imposante Bauwerke bei einem Streifzug durch das UNESCO-Weltkulturerbe. ● Mo – Sa 14.30 Uhr (1,5 Std.)

6.5. GPS-Krimi-Stadtspiel „Die Goseknacker in geheimer Mission!“ – Spektakulärer Bankraub beim Goslarer Mittelaltermarkt! Opa Goseknacker wird zwar gefasst, kann aber die Beute vorher noch gut verstecken. In mehreren Teams geht's mit GPS-Geräten und den geheimnisvollen „Postkarten“ auf die Suche durch die Goslarer Altstadt zu versteckten und einzigartigen Highlights der Stadt. ● 14 Uhr (2 – 3 Std.)

6.5. Henker Caspar Kruse III. Ein unehrlicher Beruf – Henker. Erfahren Sie etwas über das Leben des Henkers, über Folter und Richten. Für Kinder unter 16 Jahren nicht geeignet! ● 19 Uhr (2 Std.)

7.5. Von Wasser und Erz – Goslar im Fluss – Erfahren Sie Interessantes über den Zusammenhang von Gose, Abzucht und Bergbau und deren Einfluss auf die Entwicklung der Stadt. Mit Blick in die Lohmühle. ● 16.30 Uhr (2 Std.)

13. und 27.5. Hexen – Vom Wahn zum Mythos Kommen Sie mit auf einen Rundgang durch die malerische Oberstadt mit Historie und „heimlicher Hexerei“. Folgen Sie den Spuren der Hexenverfolgung zur Zeit der Renaissance und lauschen Sie Legenden zum Hexenmythos. ● 17.30 Uhr (Dauer 1,5 Std.) Erwachsene 12 €, Schüler/Studenten 10 €

14.5. Mit der Frau des Kupferschmieds durch die Unterstadt – Wo roch es nach frisch gegerbtem Leder und wo wurde heißes Metall gegossen? Wie wohnten Kupferschmied, Fuhrmann oder Brauer? ● 15 Uhr (1,5 Std.)

14.5. „Goseanna“ – Bierkultur mit Leidenschaft „Auf den Spuren der Goslarer Gose“ erleben Sie nicht nur Stadtgeschichte, sondern werden zum Bierkenner unseres einheimisch gebrauten Bieres ● 16 Uhr (2 Std.)

20.5. Unterwegs mit der Frau des Nachtwächters – Erleben Sie die faszinierende Atmosphäre in den abendlichen Gassen der Altstadt und hören Sie wahre, sagenhafte, humorvolle Geschichten aus Goslars Geschichte. Anschl. Umtrunk. ● 20.30 Uhr (1,5 Std.)

21.5. Lecker Speys un lange Danz – Vergnügliche Stadtführung mit allerlei Lustigem, Interessantem und Süffisantem zum Thema Essen und Trinken im Mittelalter (inkl. kl. Umtrunk). ● 14 Uhr (2 Std.)

27.5. Ganz schön gruselig – das Mittelalter wird lebendig! Folgen Sie Mönch Wilfried auf seinem unheimlichen Gang durch die Altstadt. Hören Sie wie Recht und Ordnung wurden. Beisskatze, Schandpfahl-, Folter und Hexen gehörten zum Leben. ● 20.30 Uhr, (1,5 Std.)

28.5. Art Walk – Kunstspaziergang durch Goslar – Lassen Sie sich auf diesem Streifzug von der Kunst und ihren Geschichten inspirieren und verzaubern. Inkl. Besichtigung des Mönchehaus Museums. ● 11 Uhr (2 Std.)

28.5. Tatort „Goslaria“ – Stadt(ver)führung durch die Unterstadt – Mörder – Henker – Bürgermeister – Kaiser und Gesindel erwachen wieder! Stadtschreiber Fabian führt Sie zu verschiedenen Tatorten düsterer Zeiten. ● 18 Uhr (1,5 Std.)

29.5. Jüdisches Leben in Goslar – Stadtrundgang zur Geschichte der jüdischen Gemeinde mit Besuch des seit 400 Jahren bestehenden Judenfriedhofs (Kopfbedeckung für Herren erforderlich). ● 11 Uhr (2 Std.)

Tickets für die Führungen erhalten Sie online unter www.goslar.de. Die Karten für die Stadtführungen erhalten Sie in der Tourist-Information. Ab 6 Teilnehmer telef. Anmeldung erbeten. Tel. 05321 780621 ■

Besondere Führungen

Kaiserpfalz Goslar

Führungen um 11 + 15 Uhr oder auf Anfrage, Tel. 05321 704513.

Weltkulturerbe Rammelsberg

Besucherbergwerk, Bergtal 19

Der Roeder-Stollen: Feuer und Wasser, von 10–16 Uhr
Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jahrhundert, von 10.30–16.30 Uhr

Vom Erzbrocken zum Konzentrat: Führung durch die Rammelsberger Erzaufbereitung, täglich um 11+14 Uhr
Aus klein wird groß! – Spurensuche im Bergwerk: Familienführung immer samstags um 11.15 Uhr und 14.15 Uhr, sonntags um 14.15 Uhr

Rundgang durch die Sonderausstellung in der Zeit von 9–18 Uhr

Museumshäuser: in der Zeit von 9–18 Uhr
Vor Anmeldung empfohlen: Tel. 05321 750-0

Perspektivwechsel: Fahrt mit dem Schrägaufzug – Führungsdauer 0,5 Std

Zinnfigurenmuseum in der Lohmühle

Goslar, Klapperhagen 1

Jeden ersten Samstag um 15 Uhr: Führung durch die Lohmühle – Die einzige von ehemals über 40 vorhandenen Mühlen an Gose und Abzucht.

Anmeldung erforderlich. Weitere Führungen nach Absprache möglich, Tel. 05321 25889

Zum Stadtjubiläum GOSLAR im Mai

Nachdem in der Walpurgisnacht der Frühling begrüßt wurde, startet der Mai anlässlich des Stadtjubiläums gleich mit einer alten Tradition: dem **Maibaumaufstellen**. Mit Livemusik und Frühschoppen wird der Maibaum am 1. Mai ab 11 Uhr auf dem Marktplatz aufgestellt und lässt das Wochenende gesellig und entspannt ausklingen.

Bis zum 8. Mai wird es auf der Kaiserpfalz jeden Abend um 21.15 Uhr ein **Videomapping** geben: eine 10 – 15-minütige Show, bestehend aus Licht-, Audio- und Videosinszenierungen, die dem Zuschauer die Goslarer Stadtgeschichte der letzten 11 Jahrhunderte auf lebendige Art und Weise näherbringt.

Am 15. Mai geht es mit dem **Gartenmarkt** frühlingshaft weiter. Rund um den Goslarer Marktbrunnen lädt der Gartenmarkt von 11 bis 18 Uhr zum Bummeln, Genießen und Entdecken ein. An zahlreichen Ständen können sich Gartenfreunde Inspirationen und Tipps für die neue Gartensaison holen und natürlich auch direkt vor Ort shoppen. Von Gartengeräten über Dekoration und Gartentextilien bis hin zu Pflanzen oder Literatur rund um Heim und Garten gibt es alles, was das Gärtnereherz begehrt. Darüber hinaus wartet ein buntes Rahmenprogramm auf die Besucher: verschiedene Initiativen und Vereine aus den Bereichen Natur & Garten informieren über ihre Arbeit, kreative Klein- und Straßenkünstler bieten abwechslungsreiche Unterhaltung und entspannte Frühlingmusik sorgt für sonnige Stimmung. Der Eintritt ist frei.

Beim **6. Regionalen Musikfest** werden unter dem Motto „Ohren auf – so klingt die Region“ am Samstag, 21. Mai 2022, Musikerinnen und Musiker aus der gesamten Region Braunschweig die Stadt für einen Tag mit ganz unterschiedlicher Musik erfüllen und gemeinsam mit den Goslarern und allen Gästen das 1100-jährige Bestehen der Kaiserstadt feiern. Der Eintritt ist frei.



Musikfest, Fotos: GOSLAR marketing gmbh



Gartenmarkt, Foto: GOSLAR marketing gmbh

150 Musikgruppen, darunter Bands, Orchester, Chöre, Solisten sowie kleine und große Ensembles aus Goslar und der Region haben sich zur Teilnahme angemeldet. Neben einer großen musikalischen Bandbreite von Klassik bis Jazz, von Rock und Pop über Blues, Folk und Soul bis Heavy Metal, können auch Goslar als Stadt und die Harz-Traditionen erkundet werden. Somit schafft das 6. Regionale Musikfest einen Ort der Begegnung und des Austausches, an dem Musiker*innen aufeinandertreffen, Initiativen und Vereine sich vorstellen können und Menschen in Kontakt mit Musik kommen. Dabei werden auch die Besonderheiten des Veranstaltungsortes in den Fokus gerückt. Als geschichtsträchtige Stadt bietet Goslar nicht nur ganz besondere Spielorte wie die Kaiserpfalz, den Marktplatz, das Große Heilige Kreuz, den Jakobikirchhof, den Neuwerksgarten, den Schuhhof, die Bühne am Museumsufer und schöne Kirchen, sondern kann auch mit alten Traditionen und Brauchtumpflege aufwarten. Als heimliche Hymne der Stadt gilt das Steigerlied, das beim 6. Regionalen Musikfest an allen Bühnen gemeinsam gesungen werden soll.

Das 6. Regionale Musikfest wird konzeptionell und organisatorisch federführend von der Kontaktstelle Musik Region Braunschweig ausgerichtet, gemeinsam mit der Stadt und dem Landkreis Goslar, in Zusammenarbeit mit der Kontaktstelle Musik - Stadtmusikrat Goslar e.V., der GOSLAR marketing gmbh und der Kreismusikschule Goslar.

Am 28. Mai wird auf dem Marktplatz mit den **GRILLNINJAS®** ein tolles Event für Kinder gefeiert. Von 9 Uhr bis 12:30 Uhr werden 16 GRILLNINJAS® Teams mit je acht Goslarer Kindern beim „Grill-den-Kaiser“-Wettkampf um einen kaiserlichen Titel grillen. Ab 16 Uhr geht es dann mit den Jack Teams weiter, die ebenfalls alles geben werden, um sich einen Grilltitel zu sichern.

Am 29. Mai wird der Monat veranstaltungstechnisch durch das **50. Kreative Kinderfest inkl. verkaufsoffenem Sonntag** von 13 bis 18 Uhr abgerundet. Dieses Jahr ist die Kaiserpfalzwiese am 29. Mai 2022 für die Kleinen und Ihre Familien reserviert. Die aktiven Vereine und Organisationen bereiten zu diesem Thema ein kreatives Angebot für Kinder im Alter zwischen 3-12 Jahren vor. Der Eintritt ist frei. ■

Öffnungszeiten der Sehenswürdigkeiten

Interaktive 360 Grad 3D-Rundgänge

www.goslar.de/tourismus/webcams-videos/360-grad-3d-rundgaenge

Bergfried Burg Vienenburg

Burgweg 2, Sa, So Feiertag 10–18 Uhr
Wanderpass Stempelstelle

Eisenbahnmuseum Vienenburg

Bahnhof, Sa u. So 15–17 Uhr

Glas und Holzstudio im Großen Heiligen Kreuz

Hoher Weg 7, Mo bis Sa 10–18 Uhr

Glockenspiel Marktplatz

9, 12, 15 und 18 Uhr

Goslarer Museum

Königstr. 1, Di – So 10–17 Uhr Tel. 05321 43394

Großes Heiliges Kreuz

mit Kunsthandwerkerstübchen

Hoher Weg 7, täglich 11–17 Uhr geöffnet

Großes Heiliges Kreuz – Jäger-Erinnerungsstätte

militärgeschichtliche Sonderausstellung Luftwaffe in Goslar, Mi und Sa 11–13 Uhr, Tel. 05321 42842

Heimathmuseum Vienenburg

Schulstr. 24 a, zurzeit geschlossen

Huldigungssaal im Goslarer Rathaus

geschlossen

Kaiserpfalz und Ulrichskapelle

Kaiserbleek 6, Ausstellung zum Wanderkaisertum, zur Kaiser- u. Pfalzgeschichte Goslars, Di – So 10–17 Uhr

Klosterkirche Grauhof

So und Feiertag von 15–17 Uhr, an anderen Tagen
Anmeldung telefonisch unter 0151 15578636

Krypta Riechenberg – Gut Riechenberg

Mai bis Okt: Di 15 Uhr (nur mit Führung),
Tel. 05321 21712, Treff: Rosenpforte in der südlichen
Klostermauer

Nordturm der Marktkirche

Besteigung des Nordturms
täglich 11–17 Uhr, Tel. 05321 22922

Mönchehausmuseum für moderne Kunst

Ecke Mönchestr./Jakobistr, Di bis So 11–17 Uhr

St.-Annen-Haus

Glockengießerstr. 65, Das Haus kann besichtigt
werden, wenn die Gartenpforte geöffnet ist.

Stubengalerie

Abzuchtstr. 4, Di bis Fr 11–13 und 15–18 Uhr,
Sa 11–13 und 14–17 Uhr, So 11–13 Uhr

UNESCO-Weltkulturerbe RAMMELSBERG

Kulturhistorisches Museum und Besucherbergwerk
Bergtal 19, tägl. 9–18 Uhr (Gruppen)
Info u. Anm. 05321 7500, www.rammelsberg.de

Welterbe-Infozentrum

Markt 1, 10–17 Uhr täglich

Zinnfiguren-Museum

in der Lohmühle, Klapperhagen 1,
10–17 Uhr, Mo geschl.

Zwinger-Museum

Thomasstr. 2, zurzeit geschlossen, Tel. 05321 43140

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse kann es jederzeit zu geänderten Öffnungszeiten kommen.

Meditation & Klang am Maltermeister Turm

Genieße die einmalige Atmosphäre auf der Wiese am Maltermeister Turm bei Yoga – Meditation – Klang hoch über den Dächern der Altstadt von Goslar. 90 Minuten Atem- und Entspannungsübungen sowie Asanas (Körperübungen) unter Anleitung der Yogalehrerin/Klangschalen-Massagepraktikerin Annett Panterodt.

Freitag, 6. Mai um 17 Uhr

Sonntag, 15. Mai um 17 Uhr (Yin Yoga)

Dauer: je 90 Minuten

Energieausgleich: 18,00 Euro

Treffpunkt: 15 Minuten vor Beginn am Holztor zum Maltermeister Turm



Hinweise:

Für Anfänger*innen geeignet

Bitte eigene Matte und Decke mitbringen

(ggf. Meditationskissen)

Begrenzte Teilnehmerzahl

Teilnahme auf eigene Verantwortung

Änderungen vorbehalten! Bei Regen entfallen die Yoga-Einheiten.

Anmeldung erforderlich: 01708637425 oder

E-Mail: kurse@sanfter-klang.de

Samstag, 7. Mai, 17 Uhr, MönchehausMuseum

Music Meets Art – „4 Hands 2 Hearts 1 Piano“

Eckart Sellheim und Dian Baker, Klavier



Foto: Eckart Sellheim und Dian Baker

Die MMA-Konzerte bekommen Besuch aus Amerika! Vier Hände, zwei Herzen, ein Klavier“ – Prof. Eckart Sellheim und Dian Baker haben ihre langjährigen künstlerischen Erfahrungen zu einem perfekten Medium vereint – dem Klavierduo. Seit 1998 konzertieren sie in den Vereinigten Staaten und in Europa. In ihrem Konzert im Mönchehaus-Museum steht Franz Schubert im Zentrum des Programms – kombiniert mit den amerikanischen Komponisten Aaron Copland und Samuel Barber. Freuen Sie sich auf ein Klavierduo, das auf eine jahrzehntelange, reiche Konzerterfahrung zurückblicken kann.

Karten zu 20 € (ermäßigt 15 €) sind in allen Reservix-Verkaufsstellen und online im Ticketshop unter www.musikfest-goslar.de erhältlich. Telefonische Vorbestellung unter 05321 702204. Alle am Konzerttag geltenden Regelungen sind zu beachten. ■

Sonderausstellung: Weltkulturerbe Rammelsberg-Museum ab 22. Mai

Doris Marten: „Formationen im Rhythmus der Zeit“

Die Berliner Künstlerin Doris Marten transformiert mit ihrer Malerei Vinylschalplatten in farbintensive Rundbilder. Mehr als 1.000 Tonträger verwandelte die Künstlerin in den vergangenen vier Jahren mit der für ihr Werk so typischen Linienstruktur von akustischen in visuelle Datenträger. Ab dem 22. Mai wird das Resultat dieser intensiven Arbeit am Weltkulturerbe Rammelsberg zu sehen sein. An mehreren Stahlwänden in der ehemaligen Erzaufbereitungsanlage formieren sich anlässlich des 1100jährigen Jubiläums der Stadt Goslar mehrere Hundert Arbeiten der Serie SOUND AND VISION zu farbintensiven Kompositionen, die den Ort in ein visuelles Klangerlebnis verwandeln. Die Schalplatte als Bildträger symbolisiert für die Künstlerin die phänomenologischen Gemeinsamkeiten von Malerei und Musik. Klang, Rhythmus, Intervall oder Akkord sind Begriffe, die beide Kunstrichtungen beschreiben. Innerhalb der vierteiligen Kompositionen funktioniert jedes Einzelbild als ein Farb- und Tonwert inmitten des endgültigen Ensembles wie ein Akkord im gesamten Konzert. Vitriole, die man in den Stollen des 1989 stillgelegten Bergwerks besichtigen kann, inspirierten die Künstlerin zu neuen Editionen in Petrolblau und -grün, Weiß und Orange.



Titel: SOUND AND VISION (Around the World), Ausschnitt, Entstehungsdatum: 2020, Technik: Öl auf Vinyl. © Doris Marten

Doris Marten ist 1971 in München geboren. Sie studierte Malerei in Nürnberg, Berlin und Paris und wurde 1998 Meisterschülerin von Rolf-Gunter Dienst. Sie erhielt zahlreiche Preise und Stipendien (DAAD, Studienstiftung des deutschen Volkes) und realisierte umfangreiche Ausstellungen sowie Kunst am Bau-Aufträge und ist mit ihren Arbeiten u.a. in der Sammlung des Deutschen Bundestages und der Sammlung Westlotto vertreten. ■

Goslarsche Höfe

Okerstraße 32

bis Mitte Juni „Berührungen“

Montag - Freitag 9 - 17 Uhr im Hof-Café

Jutta Fricke - Fotografie, die berührt

Sabine Schmitz - Malerei, die berührt

Mönchehaus Museum Goslar

Mönchestr. 1

bis 07.05. **FACING BRITAIN - Britische Dokumentar-
fotografie von den 1960er Jahren bis heute**

Über 250 Bilder von 46 Fotograf_innen zeichnen ein Porträt der besonderen Gesellschaft Großbritanniens: Tiefe Zuneigung, Menschlichkeit und Humor charakterisieren die Bewohner_innen des Landes. Abseits von populären Motiven wie den Royals, den Beatles oder London Fashion blicken die Fotografen auf den Alltag der Menschen, nicht selten mit einer Portion Selbstironie und einem Sinn für das Absurde. Ihr Focus richtet sich auf soziale und politische Themen: Zwei-Klassen-Gesellschaft, Identität und Zerrissenheit, Protest und Aufruhr, Rassismus und Migration, Niedergang der Kohleindustrie, Proteste und Demonstrationen, Konsumgesellschaft, Jugendarbeitslosigkeit und Brexit. In der zeitlichen Abfolge zeigt sich, wie sich die Dokumentarfotografie immer mehr zur künstlerischen Fotografie entwickelt.

Konzeption der Ausstellung: Ralph Goertz, Düsseldorf



My Favourite Colour Was Yellow, 2017 (c) Kirsty Mackay

22.5. - 10.7. NOT TOO CLOSE - Werke von Studierenden und Absolventen der HBK Braunschweig zum Thema Sex und Gender

Mit dieser Ausstellung findet die 2018 begonnene Ausstellungsreihe mit Studierenden der HBK vom 7. Semester bis zum_r Meisterschüler_in ihre Fortsetzung. Thematisch widmet sich die Reihe aktuellen gesellschaftlichen Debatten. In den letzten 30 Jahren lässt sich eine Neubewertung der Sexualität feststellen. Sie wird nicht mehr vorrangig in Zusammenhang mit Glück und Befreiung gesehen, sondern zunehmend auch im Kontext von Unfreiheit, Ungleichheit, Aggression, sexueller Gewalt und Kommerzialisierung. Neben Diskursen über die abgründige Seite von Sexualität hat ein Umdenken gegenüber multisexuellen Identitäten stattgefunden. Insbesondere die Queer-Theorie hat die Geschlechter-Binarität als normierende Kraft und



Foto: Sonja Doberauer

kulturelles Konstrukt kritisch hinterfragt. Die überkommene Aufteilung in Hetero- und Homosexualität wich einer neuen Vielfalt, wie sie in dem Kürzel LGBTQ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer) zum Ausdruck kommt. In Social-Media-Kanälen wie Facebook kann man unter 60 Geschlechtsoptionen wählen. Und schließlich hat der in deutschen Reisepässen mögliche Eintrag „divers“ auch von staatlicher Seite einen Wandel sichtbar gemacht. Die Ausstellung geht der Frage nach, wie die gesellschaftlichen Debatten um Machtstrukturen und sexuelle Vielfalt, um biologische und soziale Geschlechterrollen Eingang in die Werke der Studierenden gefunden haben.

Weltkulturerbe Rammelsberg Museum

& Besucherbergwerk, Bergtal 19

bis 08.05. **Mariano Rinaldi Goñi: Erz-Normen - Mythen, Farben & Metalle** - Aktuelle Informationen zu der Ausstellung und dem ausführlichen Begleitprogramm finden Sie unter: www.rammelsberg.de

**Digitale Ausstellung - BilderWechsel - Architektur-
fotografie von Albert Renger-Patzsch & Stefan Sobotta**

Erleben Sie in der Sonderausstellung „BilderWechsel“ den Wandel der Zeit. Wir zeigen was war und wie es jetzt ist. Interaktiv können Sie alte und neue Fotos überlagern und in die Details des Zeitwandels eintauchen. Fotografie hält die Zeit fest im Bild. Einen kurzen Ausschnitt der Zeit. Es ist ein konservierter Augenblick von dem was ist. Fotografie kann aber auch den Wandel in der Zeit zeigen, wenn der Fotograf zu einem späteren Zeitpunkt von demselben Ort, am selben Standort mit demselben Bildwinkel eine Fotografie macht. Jedes Foto steht für sich, aber zusammen erzählen sie im Vergleich eine Geschichte von der Veränderung. Doch nicht nur die Bilder wechseln zwischen den Jahren 1953 und 2020. Weitere historische Fotografien und Texte machen den BilderWechsel zu einer lebendigen Geschichte. BilderWechsel ist dadurch mehr als deckungsgleiche Fotopaare. BilderWechsel schaut hinter die Mauern der gegenwärtigen Ansicht und trägt zum Verständnis des authentischen Ortes bei



© Stefan Sobotta

Stubengalerie Stoetzel-Tiedt

Abzuchtstr. 4 (Nähe Rathaus am Museum)

Bis 15.05. Güde Renken – Connected

Malerei – Zeichnung – Erstmals zeigen wir die Malereien



und Zeichnungen der Künstlerin Güde Renken. Unter dem Titel „Connected“ geht sie malerisch auf die Suche nach uns und unserer Beziehung zu unserem Lebensraum. Das umfasst unter anderem das alltägliche Unkraut am Wegesrand, das

Glas Saft wie auch den Spaziergänger mit der Kapuze, alles mit leichter Hand auf das Papier gebannt. Dabei liegt ihr Fokus auf dem Motiv, dessen Umgebung wird unwesentlich, wodurch die Bedeutung des scheinbar bedeutungslosen Gegenstands ihres Interesses fast ins grenzenlose gesteigert wird. In Kombination mit ihrer Technik, dem schnellen Strich und der knappen Binnenstruktur beschränkt Güde Renken sich in ihren Bildräumen auf die wichtigsten Linien ihrer Szenen. Ihre meist eher zarte Farbigkeit verstärkt den Eindruck einer Art bildlichen Tagebuches, eines intimen Einblicks in die Seele der Künstlerin.

21.05. bis 24.07. Doris Marten – Formationen und Zeitschichten

Malerei – Linien, Strukturen, Bezüge, Formationen – Doris Martens Bilder sind Erzählungen in Farbe. In einem konzentrierten Prozess reiht die Künstlerin Linie für Linie aneinander und schafft so pulsierende Farbräume mit intensiver visueller Ausstrahlung. Die Interaktion der zahlreichen, gezielt gesetzten Farbtöne lädt den Betrachter dazu ein, sich seiner eigenen Wahrnehmungserfahrungen bewusst zu werden. Durch Brüche, Übergänge und Kontraste reizt die Künstlerin unser Sehen und unsere Assozi-



ationsgabe. Warum stehen gerade diese Farben nebeneinander? In der Serie Borderlines sind Brüche zu erkennen – Grenzen – wie anrührend aktuell! Wollen die Farben dann auch für ein Miteinander stehen oder ein Gegen-einander oder für die Vielfältigkeit unserer Gesellschaft? In der Serie Tondi hat die Künstlerin Schallplatten mit unendlich sich vor dem Auge drehenden Kreisen bemalt. Anlässlich des Stadtjubiläums lässt dies an Baumscheiben mit ihren Jahresringen denken, an die Unendlichkeit des Kreises. Symbolisiert der gelbgoldene Kreis ein besonders gutes Jahr? Abstrakte Kunst, die Geschichten erzählt, in meisterlicher Akkuratess auf Schallplatte, Papier, Leinwand oder Aluminium gebracht. Ein Genuss für Auge und Verstand. Am ersten Tag der Ausstellung wird die Künstlerin im Rahmen eines Soft Opening den Tag über in der Galerie anwesend sein. Ab dem 22.5. werden unter dem Titel Formationen im Rhythmus der Zeit im Weltkulturerbe Rammelsberg weitere Arbeiten der Künstlerin zu sehen sein. ■

Zinnfiguren-Museum in der Lohmühle

Goslar am Museumsufer, Klapperhagen 1

Geschichte kann so spannend sein!

In einem historischen, restaurierten Gebäude inmitten der Altstadt von Goslar tauchen Sie ein in die winzige Welt der Zinnfiguren.

In den Ausstellungen über das Weltkulturerbe: Altstadt

Goslar, Bergwerk Rammelsberg und Oberharzer Wasserwirtschaft treffen Sie auf Kaiser, Bischöfe, Bergleute, Frauen, Männer, Kinder und sie erzählen Ihnen ihre Geschichte. Sie zeigen Ihnen z.B. wo sie wohnen, was sie arbeiten, welche Traditionen sie haben, wie sie feiern und tanzen. Spannend und abwechslungsreich sind die Ausstellungen: Märchen, Literatur in Zinn und die Sonderausstellungen „Die Welt der Ritter – ohne Fehl und Tadel?“ und „Höher. Schneller. Zinn.“.



Gießen und Bemalen einer eigenen Zinnfigur machen den Besuch zu einem Erlebnis.

Aktuelle Infos: www.zinnfigurenmuseum-goslar.de ■

Schmuck Galerie Schlicht

Jakobstraße 10

bis 31.5. „Hammerstücke“, siehe auch Seite 6

Dienstag-Samstag 10 – 18 Uhr

www.schlicht-schmuck.de ■

Internationale Schuhmode,
natürlich von...

stietzel
Schöne Schuhe gehen Ihren Weg
Im Zentrum von Goslar, direkt am Marktplatz

www.schuhhaus-stietzel.de

Central
Restaurant & Eiscafé

Central
by Mongl

Mo – So 8:30 – 22:00 Uhr
Markt 11 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3861558
www.central-goslar.de

Das Haus voller Lederwaren

Leder Goslar

Goslar
Schuhhof
Hokenstraße
Telefon
05321 · 2 30 68

sonnenresort **ETTERSHAUS**

33 harz - anders - erleben

Tauts
DIE GENUSSARCHITEKTEN

Nordhäuser Strasse 1 - 38667 Bad Harzburg
Telefon: 0 53 22 - 78 78 9-0 (-666 Hexenwerk)
/sonnenresortETTERSHAUS
/Hexenwerk-Harz
www.sonnenresort-ettershaus.de



- 1 Kaiserpfalz, St. Ulrichkapelle
- 2 Siemenshaus
- 4 Mönchehaus-Museum
- 4 Goldschmiede Schlicht
- 5 Zinnfigurenmuseum/Lohmühle
- 6 Schuhhof/ Leder Goslar
- 7 Marktkirche
- 8 Bäcker Gildehaus
- 9 Brusttuch
- 10 Marktplatz mit Rathaus, Central und Historisches Café am Markt
- 11 Hubertus-Hof
- 12 Goslarer Museum
- 14 Schwarzes Schaf
- 15 Großes Heiliges Kreuz und Glas- und Holzstudio Pfeifer
- 16 Domvorhalle
- 17 St. Jakobikirche
- 18 Rosentor mit „Der Achtermann“
- 19 Neuwerkkirche
- 20 Ruine St. Georg
- 21 St. Stephani
- 22 Breites Tor
- 23 Färber-Gildehaus
- 24 St. Annen-Stift
- 25 Zwinger
- 26 Klauskapelle Bergmannshospital
- 27 Frankenberger Kirche
- 28 Kleines Heiliges Kreuz
- 29 Erzbergwerk Rammelsberg
- 30 Holzberg
- 31 Steinberg Alm
- 32 No.1 Mode Express
- 33 Bad Harzburg Tauts/ Sonnenresort Ettershaus
- 34 NailART
- 36 Fachvolk

11

Hubertus Hof

**Hotel Restaurant
Hubertus Hof** Hotel *** Restaurant

Wallstraße 1
38640 Goslar
Tel.: 05321 23276
Fax: 05321 40909
info@hubertushof-goslar.de
www.hubertushof-goslar.de



10



Café AM MARKT

TORTEN · PRALINEN · KUCHEN

Entspannen Sie in einzigartiger Lage mit direktem Blick auf das Glockenspiel und zu Füßen des »Dukatenmännchens«. Genießen Sie täglich frische Torten und handgefertigte Pralinen, aber auch deftige Hausmannskost. Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 05321 20622 | host-gastronomie@t-online.de





Foto: Corinna Spänke

Parkleitsystem
Parkbereiche / Routen

- 1 Zentrum Nord
- 2 Zentrum Süd
- 3 Altstadt
- 4 Kaiserpfalz
- 5 Innenstadtring
- 6 Informationstafeln
- 7 Tourist-Information

- 1 | Parkhaus Am Zentrum
- 2 | Parkhaus Karstadt
- 3 | Parkhaus bei C&A
- 4 | Kornstraße
- 5 | Kaiserpfalz Nord
- 6 | Bäringstraße
- 7 | Merktstraße
- 8 | Füllekuhle
- 9 | Stadtverwaltung
- 10 | Osterfeld
- 11 | Hildesheimer Straße



**HISTORISCHES
ZINNFIGUREN
MUSEUM**
G · O · S · L · A · R

Klapperhagen 1
38640 Goslar
Tel. 05321 25889

Öffnungszeiten:
tägl. 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Das Museum ist für die ganze Familie geeignet.

14

RESTAURANT SCHWARZES SCHAF

Ihr Restaurant für gutes Essen in Goslar

Unsere Öffnungszeiten:
Täglich 17:00 bis 23:30 Uhr, Küche bis 22:00 Uhr (Di. Ruhetag)
Sa. & So. Mittagstisch von 11:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Spitalstraße 1 · 38640 Goslar
Tel. 05321 3195111 & 05321 1588
www.schwarzesschaf-goslar.de



32

No1 MODE

Anja Bosse
Inhaberin

Bäckerstr. 101
38640 Goslar
Tel. 05321 41112
Mobil 0171 7986842



34

NailART

MAREN MARKS

Bäringstraße 36 in Goslar, Tel.: 05321/398944

Nagelmodellage Kosmetik Couture Make Up
Wimpernverlängerung Fußpflege Microblading

36

fachvo|k

fotostudio | butikk

Rosentorstraße 28 A | 38640 Goslar | Mo-Sa 10-18 Uhr
social fair | environmental friendly | small brands | photography

15

Das Glasstudio in Goslar

Heidrun Pfeifer · Hoher Weg 7a · 38640 Goslar · Tel. 0151 22363518
Im Innenhof des Großen Heiligen Kreuzes · Tel. 05321 3878477

30



HOLZBERG

Inh. C. Greb
Hokenstr. 13 · 38640 Goslar
Tel. 0 53 21 / 2 44 70
www.holzberg-dessous.de

4

Goldschmiede – Galerie SCHLICHT

Kim M. Schlicht am
mönchehaus
museum goslar
Goldschmied & Drechslermeister

Jakobstraße 10 · 38640 Goslar · Tel. 05321 3197634
schlicht.kim@web.de · www.schlicht-schmuck.de
Instagram @schlicht.schmuck · Di – Sa 10.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 6. Mai, 20 Uhr, Festhalle Wolfshagen

Starpianist Martin Helmchen spielt das 17. Steinway-Gedächtniskonzert



Martin Helmchen, Foto: Georgia Bertazzi

Bach, Schumann, Bartók, Schubert: Für Klassikfans jeder Epoche dürfte etwas dabei sein, wenn Starpianist Martin Helmchen am Freitag, 6. Mai, um 20 Uhr beim 17. Steinway-Gedächtniskonzert in der Wolfshäger Festhalle gastiert. Der Wolfshäger Steinway-Verein richtet das traditionsreiche Konzert wieder Seite an Seite mit der Stadt Langelsheim und dem Fremdenverkehrsverein Wolfshagen aus.

Mit Martin Helmchen konnte Noah Vinzens, Künstlerischer Leiter des H.E. Steinway-Festivals, erneut einen großen Namen für den Konzertabend gewinnen. Helmchen steht als Solist regelmäßig mit weltberühmten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, den Wiener Philharmonikern oder auch der Chicago sowie der New York Philharmonic auf der Bühne. Im Jahr 2020 wurde er zudem mit dem prestigereichen Gramophone Music Award ausgezeichnet.

Wer den Künstler am Freitag, 6. Mai, um 20 Uhr in der Festhalle Wolfshagen live erleben will, kann ab Mitte April die Tickets zum Vorverkaufspreis von 20 Euro (ermäßigt 10 Euro) erwerben sowie am Konzerttag für 25 Euro an der Abendkasse. Vorverkaufsstellen sind die Goslarsche Zeitung, die Tourist-Information Wolfshagen und das Langesheimer Gardinenstudio Heinzelmann. Auch online können Karten erworben werden: Alle aktuellen Infos dazu gibt es auf der Website des Wolfshäger Steinway-Vereins unter www.steinway-wolfshagen.com ■

Orthesen-Testtage vom 30. Mai bis 3. Juni im

Sanitätshaus Werner & Habermalz



Klaus V. ist das beste Beispiel dafür, dass Arthrose-PatientInnen schmerzfrei aktiv sein können. Mit Hilfe der Unloader One® X Knieorthese von Össur kann er wieder ohne Einschränkungen spazieren gehen, wandern und längere Zeit beschwerdefrei stehen. Sowohl in seiner Freizeit als auch in seinem Beruf ist der Kinderorthopäde oft und gerne auf den Beinen. Aufgrund seiner Arthrose hat Klaus V. die Unloader One®

X Knieorthese von Össur getestet: „Der Schmerz war sofort weg!“ Die Arthrose-Orthese arbeitet nicht mit Druck, sondern mit Zug. Zwei Gurte ziehen das Gelenk in die richtige Position. Die Flächen, an denen der Knorpel fehlt, werden auseinandergezogen, sodass diese nicht mehr aneinander reiben und der Schmerz reduziert wird.

BEWEGUNG GEGEN ARTHROSE

Orthopädische Hilfsmittel wie eine Knieorthese helfen, trotz Arthrose aktiv zu sein und Sport auszuüben. Dadurch wird der Knorpel versorgt und die Muskeln wer-

den gestärkt. Durch die wieder-gewonnene Mobilität und Bewegung kann das Fortschreiten der Kniegelenk-arthrose hinausgezögert werden. Operative Eingriffe und ein künstliches Kniegelenk können hinausgezögert und die Einnahme von Schmerzmedikamenten reduziert werden.

KNIEORTHESE GRATIS TESTEN

Im Rahmen seiner Testtage stellt das Sanitätshaus Werner & Habermalz die Unloader One® X Knieorthese vor und bietet ausreichend Gelegenheit, diese auszuprobieren. Die Arthrose-ExpertInnen des Sanitätshaus Werner & Habermalz stehen für eine ausführliche Beratung bereit und liefern Tipps zur Kniegesundheit.

Wer seine Arthrose-Schmerzen wirksam reduzieren möchte, kann die Unloader One® X jetzt unverbindlich ausprobieren. Das Sanitätshaus Werner & Habermalz lädt Interessierte ein, die Knieorthese gratis zu testen. Anmeldungen werden unter 05321 469710 entgegen-
genommen.

Sanitätshaus Werner & Habermalz
Jakobikirchhof 3a+4, 38640 Goslar
www.werner-habermalz.de ■

Tropfsteinhöhlen Rübeland – zurück zur klassischen Führung



Knapp zwei Jahre lang liefen die Baumanns- und Hermannshöhle im coronabedingten Sondermodell, ohne klassische Führung, dafür aber im eigenständigen Besichtigungsmodus. Doch damit soll nun erst einmal Schluss sein. Ab sofort sind die beiden Harzer Höhlen wieder im Rahmen klassischer geführter Rundgänge unter sachkundiger Leitung erlebbar.

„Wir freuen uns sehr, dass wir endlich wieder darauf zurückkommen können, was uns am Herzen liegt“, erklärt Betriebsleiter Thomas Schult, „nämlich den Naturraum Höhle unter der sachkundigen Leitung unserer Höhlenführer für Gäste erlebbar zu machen“. Hierzu gehören nicht nur wie zuletzt angeboten das visuelle Erlebnis der malerischen Tropfsteinwelten untertage, sondern auch die gezielte Wissensvermittlung. „Im direkten Kontakt mit den Gästen während einer Führung lassen sich Informationen rund um die Höhle, ihre Bewohner und geologischen Eigenheiten spannender und umfangreicher ausgestalten“, betont Schult. Der Mehrwehrt auch aus Aspekten der Umwelt- und Naturbildung heraus sei so weitaus größer als bei einer reinen Besichtigung, sowohl für Erwachsene als auch für Kinder. „Worüber wir uns ebenfalls freuen, ist, dass wir nun zusätzlich zur Baumannshöhle auch wieder die Hermannshöhle für unsere Besucher öffnen“, ergänzt Markus Mende, ebenfalls Betriebsleiter und Marketing-Chef der Tropfsteinhöhlen in Rübeland. „So möchten wir vor allem im Hinblick auf das Osterfest sicherstellen, dass Wartezeiten trotz erhöhtem Besucheraufkommen möglichst geringgehalten werden“, so Mende.

Die Führungen würden die Gäste zunächst alle 20 Minuten in einer Gruppenstärke von bis zu 40 Personen in den Berg hineinführen, wobei Tickets sowohl an der Tageskasse als auch online unter www.harzer-hoehlen.de erhältlich sein werden. Die darüber hinaus wichtigen,



Foto: J. Reichel

aktuell gültigen pandemiebedingten Einlassbestimmungen seien hier ebenfalls jederzeit einsehbar.

Die Rübelder Tropfsteinhöhlen (Baumannshöhle und Hermannshöhle) gehören zu den ältesten und bekanntesten Schauhöhlen Deutschlands. Sie liegen inmitten der einzigartigen Naturkulisse des Harzes, eingebettet in das Tal der Bode, im Höhlenort Rübeland. Als geologisches Naturdenkmal sind sie in ihrer Art einzigartig und faszinierend: sie führen hinab in eine abenteuerliche Untertagewelt mit farbenprächtigen und fantasievollen Tropfsteinen.

Weitere Informationen zu den Rübelder Tropfsteinhöhlen sind unter www.harzer-hoehlen.de sowie telefonisch unter 039454 49132 erhältlich. ■

UNESCO im WELTERBE HARZ

KLOSTER WALKENRIED
ZISTERZIENSER MUSEUM

37445 Walkenried
Telefon 05525 95 99 064
www.kloster-walkenried.de

Direktionen für die Zisterzienser in Belgien, Österreich und Kultur

Bergwerk Rammsberg, Abteikirche von Goslar und Oberharzer Wasserregulierung, Welterbe seit 1992

Heute im Mittelalter.

Auszeichnung für Kinderfreundlichkeit

HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle (HEZ)

Das HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle (HEZ) wurde vom Niedersächsischen Wirtschaftsministerium zum dritten Mal als besonders kinder- und familienfreundlich zertifiziert. Für drei weitere Jahre erhält es die Auszeichnung „KinderFerienLand Niedersachsen“. Rund 50 Kriterien der Kategorien Service, Sicherheit und Ausstattung wurden geprüft, und das HEZ kann nun weiterhin mit dem Label zeigen: Hier sind Kinder herzlich willkommen und gut aufgehoben!

„Dass wir weiter mit der Zertifizierung werben können, freut uns natürlich. Ausgezeichnet werden damit auch unsere Teams im Besucherservice und in der Cafeteria, die ja die guten Erlebnisse unserer Gäste maßgeblich mitgestalten. Ein Großteil dieser Gäste sind junge Familien“, sagt Ortrud Krause, die Leiterin des HEZ. Nachdem die Pandemie nun so lange den Betrieb eingeschränkt habe, freuten sich alle umso mehr, endlich wieder Führungen durch die Tropfsteinhöhle persönlich anbieten oder Schulklassen Angebote machen zu können, im Museum das nachgebaute Höhlengrab zum Durchkriechen wieder öffnen zu dürfen und hoffentlich bald auch wieder Kindergeburtstage mit Schatzsuchen oder Dunkelführungen durchzuführen. Auch die Cafeteria ist mit günstigen Preisen sehr familienfreundlich ausgerichtet. Mit der derzeitigen baulichen Erweiterung des HöhlenErlebnisZentrums sollen die familiengerechten Angebote außerdem noch erhöht werden.

Geöffnet: Di – So und feiertags 10 – 17 Uhr, in den nds. Osterferien täglich. Bitte weiterhin Coronaregeln beach-

ten und unbedingt reservieren unter Tel. 05327 829391. www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de

Hintergrund:

In Zusammenarbeit mit den niedersächsischen Reiseorganisationen sowie der LandTouristik Niedersachsen e.V. bietet die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH seit Oktober 2011 eine Zertifizierung für kinder- und familienfreundliche Unterkünfte, gastronomische Einrichtungen sowie Freizeit- und Erlebnisparks an. Für jede der drei Kategorien existiert ein umfangreicher Kriterienkatalog. So machen Beherbergungsbetriebe Angaben zum Wohn-, Schlaf- und Spielbereich, bei gastronomischen Einrichtungen werden Details zum speziellen Speisenangebot für Kinder abgefragt. Freizeit- und Erlebniseinrichtungen geben Auskunft über den Spielbereich und die Orientierung vor Ort. In jedem Katalog sind außerdem Fragen zu Sicherheit, Service und den Sanitäreinrichtungen enthalten. Die Kriterien stellen einen Mindeststandard für einen gelungenen Familienurlaub dar. Alle Betriebe werden durch unabhängige und geschulte Prüferinnen und Prüfer unter die Lupe genommen. Die Teilnahme an der Zertifizierung ist freiwillig und hat eine Gültigkeit von 3 Jahren. Eine Übersicht über die Betriebe in den jeweiligen Kategorien gibt es unter www.kinderferienland-niedersachsen.de

Nähere Informationen:

Stefan Remmers, Tel. 05327 829659
marketing@hoehlen-erlebnis-zentrum.de



Foto: Günter Jentsch, Bildrechte: HEZ

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Internationaler Museumstag und Führungsangebote im Mai

Internationaler Museumstag

Der Internationale Museumstag am 15. Mai steht in diesem Jahr unter dem Motto „Museen mit Freude entdecken“. Das ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

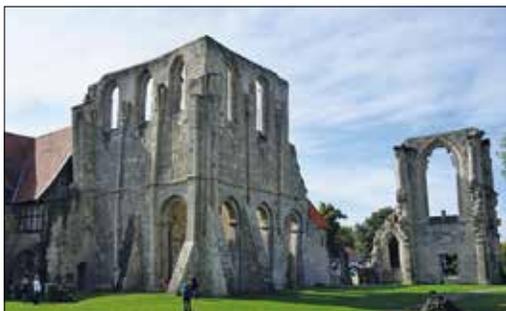


© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Fotos G. Jentsch

nimmt dies zum Anlass, um eine Besucherbefragung durchzuführen: Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, ein persönliches Feedback zum Museum und seiner Dauerausstellung zu geben. Lassen Sie das Museumsteam offen und ehrlich wissen, was Ihnen am ZisterzienserMuseum gefällt und was nicht. Zu diesem Zweck wird am Internationalen Museumstag im „Parlatorium“, dem Sprechzimmer der Mönche im Kreuzgang, ein Kummerkasten für Ihre Kommentare bereitstehen. Damit Sie künftig das ZisterzienserMuseum mit noch mehr „Freude entdecken“ können, sollen Ihre Feedbacks überdies als Inspiration und Anregung für die Weiterentwicklung der Dauerausstellung des Museums dienen. Der Eintritt im ZisterzienserMuseum ist am Internationalen Museumstag frei.

Führungsangebote im Mai

Besucherinnen und Besucher können sich im Monat Mai im ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried außerdem auf ein vielfältiges Führungsangebot freuen.



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Foto A. Behnk

Bei der Führung „Mit Kreuz und Spaten“ werden der einzigartige Kreuzgang und seine angrenzenden Räumlichkeiten sowie die Dauerausstellung erkundet. Entdecken Sie mit unseren „Outdoor-Führungen“ die mittelalterliche Klosteranlage inklusive der beeindruckenden Kirchenruine und der Infirmaryskapelle. Wenn das Abendlicht durch die gotischen Maßwerfenster fällt, entfaltet der einzigartige Walkenrieder Kreuzgang seinen besonderen Zauber: Begleiten Sie uns in dieser besonderen Atmosphäre bei den „Abendlicht-Führungen“ auf einen Rundgang durch Klausur und Kirchenruine und lassen Sie sich von diesem faszinierenden Schattenspiel berühren. Termine und Infos finden Sie unter www.kloster-walkenried.de. Für die Führungen ist eine Voranmeldung beim Besucherservice (info@kloster-walkenried.de/05525-95 99 064) erforderlich.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf der Website unter www.kloster-walkenried.de über die aktuellen geltenden Corona-Regelungen.



© ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried, Foto A. Behnk

Vorschau Harzer Klostersommer

Von Juli bis September warten im Rahmen des Harzer Klostersommers wieder zahlreiche attraktive Angebote auf die Besucherinnen und Besucher. Wanderbegeisterte und Stempelfans können sich außerdem an ausgewählten Terminen auf den blauen Sonderstempelkasten vor dem Kloster Walkenried freuen. Informationen sind zeitnah auf der Website des Klosters Walkenried zu finden.

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Steinweg 4a, 37445 Walkenried

Tel 05525 95 99 064

info@kloster-walkenried.de

www.kloster-walkenried.de

Facebook: [@ZisterzienserMuseumKlosterWalkenried](https://www.facebook.com/ZisterzienserMuseumKlosterWalkenried)

Öffnungszeiten

Di – So und feiertags 10 – 17 Uhr geöffnet



22. MAI PFINGSTROSENTAG

- Mehr als 70 verschiedene Pfingstrosensorten
- Experten für Fragen rund um die Pfingstrose
- Gewinnverlosung
- ab 14:00 Uhr

www.miniaturenpark-wernigerode.de



BÜRGER & Miniaturen Park
WERNIGERODE

ZisterzienserMuseum – Kloster Walkenried

Öffnungszeiten:

Di – So 10 – 17 Uhr

Führungen (nur mit Voranmeldungen unter Tel. 05525 9599064)

Mit Kreuz und Spaten

Stationen: Kreuzgang, Lesegang, Brüdersaal, Brunnenhaus, Dauerausstellung.

Termine: täglich Di – So & Feiertag, jeweils 13.45 Uhr ca. 1 Std. 15 Min

„Outdoor-Führungen“ Rund um die mittelalterliche Klosteranlage Walkenried

Bei dem geführten Rundgang sind Sie gemeinsam mit uns einmal rund um die mittelalterliche Klosteranlage unterwegs und entdecken dabei u. a. die Kirchenruine, die Infirmariumskapelle und die Klostermauer, Sa & So, jeweils 10.45 Uhr, ca. 1 Std. 15 Min.

„**Abendlicht-Führungen**“ Rundgang in besonderer Atmosphäre durch Klausur und Kirchenruine. Lassen Sie sich von diesem faszinierenden Schattenspiel berühren., Sa., jeweils 17 Uhr, ca. 1 Std.

Sonntag, 15. Mai: Internationaler Museumstag,

Multimediale Show gesammelter Ergebnisse und Eindrücke der Besucherbefragung

Ein Museumsbesuch ist aktuell ohne Voranmeldung und im Rahmen der 2G-Regel möglich. Für Führungen ist eine Voranmeldung beim Besucherservice (05525 95 99 064 / info@kloster-walkenried.de) erforderlich. Weitere Informationen siehe www.kloster-walkenried.de

Welterbe-Infozentrum, Walkenried

Öffnungszeiten: Di – So 10 – 17 Uhr
kostenfreier Eintritt

Ausstellungen

bis 17. Mai

■ Wolfenbüttel: Herzog-August-Bibliothek, „Das Evangelium Heinrichs des Löwen und Mathildes von England“, Sonderausstellung

bis 30. Juni

■ Wolfenbüttel: Herzog-August-Bibliothek, „Wir machen Bücher“, Sonderausstellung

Regelmäßige Veranstaltungen in der Umgebung

bis 28. August

■ Einbeck: Charles Knie's Circus Land. Öffnungstage und Info siehe www.circus-land.de

Nach Absprache

■ Bad Harzburg: Kutsch- und Planwagenfahrten www.kutsch-und-planwagenfahrten.de

Täglich

■ Quedlinburg: 11 Uhr Quedlinburg-Information, Rundgang durch das UNESCO-Welterbe

■ Quedlinburg: 20 Uhr Quedlinburg-Information, Abendrundgang im Kostüm mit ...

Jeden Samstag

- Rübeland: 9 Uhr Taschenlampenführungen für Kinder, Spezielles Angebot für die gesamte Familie
- Blankenburg: 14.00 / 14.30 (bei Bedarf) und 15 Uhr Führungen durch das Große Schloss Blankenburg
- Quedlinburg: 15 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Führung in der Dauerausstellung „Lyonel Feininger – Meister der Moderne“
- Quedlinburg: 16.30 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Führung in der Sonderausstellung „Von Rembrandt bis Richter“

Jeden Sonntag:

- Quedlinburg: 11 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Führung in der Dauerausstellung „Lyonel Feininger – Meister der Moderne“
- Quedlinburg: 12.30 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Führung in der Sonderausstellung „Von Rembrandt bis Richter“

Jeden Dienstag bis Sonntag

■ Halberstadt: Indoor-Spielplatz, Meeega Spielspaß für Groß und Klein! Aktuelle Info siehe www.hawoge-spiele-magazin.de

Jeden Mittwoch bis Montag

- Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Sonderausstellung „Von Rembrandt bis Richter“
- Quedlinburg: 10 Uhr Lyonel-Feiningergalerie, Mitmachausstellung „Form, Farbe, Feininger“

Veranstaltung in der Umgebung

Sonntag, 1. Mai

- Wolfenbüttel: 8 Uhr Sportplatz Halberstädter Str., 37. Stadtgrabenlauf, Infos u. Anm.: www.mtv-wolfenbuettel.de
- Wernigerode: 10 Uhr Bürger- & Miniaturenpark, 10. Modellbaufest, Erw. 5 €/ Kinder 3 €
- Quedlinburg: 11 Uhr Festwiese „Kleers“, Circus Karl Altoff Köllner
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Schwanensee (Ballett)

Dienstag, 3. Mai

- Wolfenbüttel: 10 Uhr Lessingtheater, „Die besten Beerdigungen der Welt“, Theaterstück:
- Quedlinburg: 12 Uhr Stiftskirche St. Servatii, Orgelpunkt 12, Orgel: Domorganist Marc Holze

Mittwoch, 4. Mai

■ Halberstadt: 10.30 Uhr Großes Haus, 33. Orchesterwerkstatt – Abschlusskonzert „Ich komponiere!“

■ Blankenburg: 17 Uhr Großes Schloss – Grauer Saal, Vortrag „Die Welfen – weniger Bekanntes und Unbekanntes, Referent: Hans Kolmsee ***

Freitag, 6. Mai

■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Woyzeck (Dramenfragment)
 ■ Seesen: 20 Uhr Theater, „Acht Frauen“ Kriminalkomödie, theaterlust produktions gmbh
 ■ Wolfshagen: 20 Uhr, Festhalle, 17. Steinway-Gedächtniskonzert mit Martin Helmchen

Sonnabend, 7. Mai

■ Quedlinburg: 10.30 Uhr Bahnhof, Schlemmertour durch das Selketal (Sonderzug HSB)
 Werlaburgdorf/Schladen: 11 Uhr TP: Werla-Parkplatz, Was Hildegard schon wusste - Kräuterwanderung nach Hildegard von Bingen * ute.kabbe@t-online.de
 ■ Groß Steinum: 13 Uhr TP: Parkplatz Großsteingrab Bockshornklippe, Salzbergbau, Großsteingrab und Wellenrippeln, Rundwanderung * Tel. 05353 3003
 ■ Quedlinburg: 18 Uhr Neue Bühne, „Draußen nur Kännchen“ Caféhauslieder-Reigen mit Schlaglern aus Film, Funk u. Operette
 ■ Quedlinburg: 20 Uhr KuZ Reichenstraße, „Ruwe & Valenske“, Kabarett

Sonntag, 8. Mai

■ Werlaburgdorf/Schladen: 12 Uhr TP: Werla-Parkplatz, Werla für Familien: „Nicht nur auf den Spuren der Könige und Kaiser“
 ■ Helmstedt: 14 Uhr TP: Parkplatz an den Lübbensteinen, Lübbensteine, Moorsiedlung und Urnenharz – Geschichten vom St. Annenberg * Tel. 05353 3003
 ■ Quedlinburg: 15 Uhr Neue Bühne, „Draußen nur Kännchen“ Caféhauslieder-Reigen mit Schlaglern aus Film, Funk u. Operette

8. bis 28. Mai

■ Wolfenbüttel: Stadtradeln

Dienstag, 10. Mai

■ Quedlinburg: 12 Uhr Marktkirche St. Benedikti, OrgelPunkt 12, Domorganist Marc Holze

Mittwoch, 11. Mai

■ Wernigerode: 15.30 Uhr Bürgerpark, Literaturcafé mit Elke Bannach-Hoffmann „Was ich Dir noch erzählen wollte“

Donnerstag, 12. Mai

■ Wolfenbüttel: 17.30 Uhr VITA-Villa, Stegkonzert, Stefan Kleinkrieg – Rolf Möller – Extrabreit, Hagen – Open-Air – Eintritt frei
 ■ Quedlinburg: 19 Uhr KuZ Reichenstraße, Shakespeare – Nachtheller Tag mit Cora Chilcott
 ■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Kulturkirche St. Blasii, Annette Renneberg liest u. erzählt „Und immer wieder Venedig“

Freitag, 13. Mai

■ Halberstadt: 19.30 Uhr Großes Haus, 6. Sinfoniekonzert „Sehnsuchtsklang der Romantik“
 ■ Wolfenbüttel: 13 Uhr Schlossplatz, Cargobike Roadshow

Samstag, 14. Mai

■ Quedlinburg: 10 Uhr Carl-Ritter-Straße, Themenführung auf dem Züchterpfad (zur Saat-zuchtgeschichte)
 ■ Werlaburgdorf/Schladen: 11 Uhr TP: Werla-Parkplatz, Wildkräuter auf der Werla, Kräuterkurs Teil I, Wildkräuterkurs für Einsteiger ohne Vorkenntnisse * ute.kabbe@t-online.de
 ■ Quedlinburg: 19 Uhr Marktkirche St. Benedikti Konzert für Albert Becker

MÄRCHENWALD

Neue Sensation:
 Riesentrampolin!
 Streichelzoo



38667 Bad Harzburg
 Nordhäuser Str. 1a
 Tel. (05322) 3590

Alle Märchenhäuser vertont!
 Öffnungszeiten: täglich von 10.00 – 19.00 Uhr



www.maerchenwald-harz.de

■ Wolfenbüttel: 19 Uhr St.-Johannis-Kirche, KonzertGut2022 – Duo Voytenko – Barsch, Das Bernstein-Mosaik
 ■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, 6. Sinfoniekonzert „Sehnsuchtsklang der Romantik“
 ■ Quedlinburg: 20 Uhr KuZ Reichenstraße, Bücherfrühling, „Das rote Auge – Silberne Fäden“ mit Max Schäfer

Sonntag, 15. Mai

■ Königslutter: 10 Uhr TP: Parkplatz Lutterspring, Fossilien-suche im Steinbruch Hainholz – Ein Ausflug für die ganze Familie * Tel. 05353 3003
 ■ Wernigerode: 11 Uhr Bürgerpark, Tag der Vereine

Dienstag, 17. Mai

■ Quedlinburg: 12 Uhr, Marktkirche St. Benedikti, OrgelPunkt 12, Domorganist Marc Holze

Donnerstag, 19. Mai

■ Wolfenbüttel: 20 Uhr Lindenhalle, Olaf Schubert & seine Freunde (Nachholtermin vom 18.3.21)

Freitag, 20. Mai

■ Quedlinburg: 10 Uhr KuZ Reichenstraße, „Der Miesepups“ von und mit Kirsten Fuchs
 ■ Wolfenbüttel: 16 Uhr Tourist-Info, Genussmanufaktur – Stadtbummel der besonderen Art *
 ■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Shrek – Das Musical
 ■ Quedlinburg: 20 Uhr KuZ Reichenstraße, „Eine Frau spürt sowas nicht“ mit Kirsten Fuchs

Samstag, 21. Mai

■ Wernigerode: 9 Uhr Bürgerpark, Ausstellungseröffnung der Volksstimme „Tierische Wegbegleiter“ & Holz-Skulpturen von Lea Diehl
 ■ Königslutter: 10 Uhr TP: Findlingsgarten, Bodentiere im Findlingsgarten, Wer krabbelt denn da im Boden oder Holz? * Tel. 05353 3003
 ■ Quedlinburg: 10.30 Uhr Bahnhof, Schlemmertour durch das Selketal (Sonderzug HSB)
 ■ Quedlinburg: 15 Uhr Großes Haus, Schwanensee (Ballett)
 ■ Quedlinburg: 16 Uhr KuZ Reichenstraße, Kardox, der Kurde von und mit Kachichom Muhyaddin
 ■ Quedlinburg: 19.30 Uhr Wipertihof, Konzert – Lieder vom Kommen und Gehen, Dauer: 2 Std.

Sonntag, 22. Mai

■ Blankenburg: 14 Uhr Großes Schloss, Vortrag: Friederike Caroline Neuber – Bedeutung in der Friederikeaufklärung und als Wegbereiterin in der deutschen Klassik, Referent: Dieter Fratzke

- Blankenburg: 16 Uhr Großes Schloss – Theater-
saal, Theaterstück „Die Neuberin –
Ein Bühnenportrait der großen Theaterfrau“ ***
- Wolfenbüttel: 15 Uhr Schloss Museum,
öffentliche Erlebnisführung Der Tanzmeister führt,
Anm.: 05331 9246-0
- Wernigerode: 15.30 Uhr Bürgerpark,
Wenigeröder Männerchor

Montag, 23. Mai

- Quedlinburg: 19 Uhr Kulturkirche St. Blasii,
Film „Nicht schummeln Liebling“ –
mit Talk- u. Musikgast Chris Doerk

23., 25. und 27. Mai

- Rübeland: 9 Uhr Taschenlampenführungen für
Kinder, Spezielles Angebot für die gesamte Familie

Dienstag, 24. Mai

- Quedlinburg: 19 Uhr Kulturkirche St. Blasii,
Film „Hans Röckle und der Teufel“ –
mit Talkgast Simone von Zglinicki

Mittwoch, 25. Mai

- Quedlinburg: 19 Uhr Kulturkirche St. Blasii,
Film „Frantz“

Donnerstag, 26. Mai (Himmelfahrt)

- Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“,
Antik- und Trödelmarkt
- Schladen: 11 Uhr Gelände ehem. Restaurant „Zur
Schlangenfarm“, Frühschoppen mit der Band Texas
Roads, 7,50 €, Karten an der Tageskasse

- Quedlinburg: 15 Uhr, Kulturkirche St. Blasii,
Film „Heidi“
- Quedlinburg: 16 Uhr St. Aegidii-Kirche,
Chorkonzert – Kammerchor Haga Motettkör
- Wolfenbüttel: 17.30 Uhr Vita-Villa, Stegkonzert,
Thorsten Stelzner – Geza Gal – Liederliche Lyrik,
Braunschweig, Open Air – Eintritt frei

26. bis 29. Mai

- Wolfenbüttel: Schlossplatz, Weinfest

Freitag, 27. Mai

- Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“,
Antik- und Trödelmarkt
- Quedlinburg: 19 Uhr Kulturkirche St. Blasii Film
„Til Eulenspiegel“, Talkgast Winfried Glatzeder
- Halberstadt: 19.30 Uhr Kammerbühne,
Waldweiberwildwechsel (Komödie)
- Quedlinburg: 19.30 Uhr Großes Haus, Madama
Butterfly (Oper), Aufführung in italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln

Samstag, 28. Mai

- Quedlinburg: Kulturkirche St. Blasii, Film „Goethe“
- Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“,
Antik- und Trödelmarkt
- Quedlinburg: 10 Uhr Quedlinburg-Information,
(Film)Rolle rückwärts, Sonderführung Filmstadt
- Liebenburg: ab 18 Uhr 3. Liebenburger Orgelnacht
„Soli deo gloria – Allein Gott die Ehre“ Veranstal-
tungsorte: St. Trinitatis Kirche in Liebenburg, Kreuz-
kirche in Döhren, Erlöserkirche in Othfresen
- Quedlinburg: 11 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie,
Grundlagen des Zeichnens, Kunstkurs für Erwach-
sene
- Quedlinburg, 19.30 Uhr Großes Haus, Die Mause-
falle (Stück in zwei Akten von Agatha Christie)

Sonntag, 29. Mai

- Quedlinburg: 9 Uhr Festwiese „Kleers“,
Antik- und Trödelmarkt
- Quedlinburg: 11 Uhr Lyonel-Feininger-Galerie,
Grundlagen des Zeichnens, Kunstkurs für Erwach-
sene
- Werlaburgdorf: 11 Uhr TP: Parkplatz zw. Werla-
burgdorf und Altenrode, an der Kreisstraße in der
Nähe der Autobahnbrücke, Kreide, Kalk und wilde
Kräuter – Ein Spaziergang durch den Oderwald bei
Werlaburgdorf * ute.kabbe@t-online.de
- Grasleben: 14 Uhr TP: Heidwinkel, Heidwinkel-
straße/Ecke Bürgermeister-Freese-Ring, Grasleben
zwischen Salz, Sand und mehr – Eine Reise in die
Geschichte, Spaziergang zwischen Heidwinkel und
Grasleben * Tel. 05353 3003
- Quedlinburg: 15 Uhr Kulturkirche St. Blasii, Film,
„Das kleine Gespenst“
- Wernigerode: 15 Uhr Bürgerpark, Puppentheater
„Die verzauberte Sonne“

30. Mai bis 3. Juni

- Bad Harzburg, Sanitätshaus Werner & Habermalz,
kostenloser Knieorthesen-Test, siehe Seite ??

31. Mai

- Wolfenbüttel: 11 + 19.30 Uhr Lessingtheater,
„Vor dem Sturm“, Theaterstück

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich! Stand 18.4.2022

*Anmeldung erforderlich, **kostenpflichtig,

***Spende erbeten

63 GANDERSHEIMER DOMFESTSPIELE

19. JUNI – 21. AUGUST 2022



DER NAME DER ROSE



DER KLEINE
HORRORLADEN



DIE RITTER
DER KOKOSNUSS



DIE SCHATZINSEL



FRÜHSTÜCK
BEI TIFFANY

GRÜNER WIRD'S
NICHT

Göllinger Tageblatt

Gandersheimer Kreisblatt

NDR1

live

TEL. 0 53 82 9 55 33 11 WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE

Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode, 22. Mai



Pfingstrosentag und buntes Maitreiben

Der Pfingstrosengarten im Bürgerpark Wernigerode ist einzigartig in der Harzregion. Hier wachsen und blühen rund 120 Pflanzen in über 70 Sorten. Ein guter Grund, einmal im Jahr die Pfingstrose in den Mittelpunkt zu stellen. Mit dabei am Pfingstrosentag sind Experten, die zu Fragen rund um die Pfingstrose Auskunft geben. Alle Besucher können sich an der Wahl der schönsten Pfingstrosensorte beteiligen. Drei hochwertige Pfingstrosenpflanzen werden verlost. Im Anschluss stimmt der Wernigeröder Männerchor auf der Park-Bühne gesanglich auf den Frühling ein.

Darüber hinaus gibt es weitere bunte Veranstaltungen wie eine satirische Lesung, den Tag der Vereine, die Fotoausstellung der Volksstimme sowie das Puppentheater Silberborn, die im Mai auf die Gäste des Bürger- und Miniaturenparks warten.



Foto: Park und Garten GmbH

Schauen Sie doch mal vorbei und genießen Sie einen Tag inmitten eines frühlingshaften Blütenmeeres.

www.miniaturenpark-wernigerode.de

Burg Falkenstein, 26. bis 29. Mai

11. Ritterfest auf BURG FALKENSTEIN

Lasst euren Alltag im Tal und genießt eine kleine Auszeit im Mittelalter!



Foto: Pressefoto

Ritter, Marktleute, die Musiker „Ohrenpeyn“ und Gaukler erwarten euch zu Marktreiben und Belustigung. Im Ritterlager könnt ihr echten Rittern begegnen und sie ausfragen zu Lagerleben und Waffenarsenal. Im Kampf Mann gegen Mann zeigen sie euch dann ihr Können. Stärkt euch für euren Rundgang an den zahlreichen Tavernen, ob süßes oder herzhaft-deftiges, und dazu einen Becher Met oder Gerstensaft. – So lässt es sich eine Zeit lang leben wie im Mittelalter. Allerlei Handwerker und Händler bieten ihre Waren wohlfeil. Und habt ihr euch auf dem großen Markt, den zahlreichen Tavernen und an den Bühnen sattgegessen und -gesehen, können auch noch sämtliche Ausstellungen und Museen der Burg Falkenstein (zu deren Öffnungszeiten) besichtigt werden, ohne zusätzlichen Obulus! Besteigt auch den Turm und genießt die Aussicht auf das bunte Marktreiben und die wunderbare Landschaft! Seid herzlich willkommen zum 11. Ritterfest auf der märchenhaften Burg Falkenstein!

Tickets an der Tageskasse.

Weitere Infos unter:

www.carnica-spectaculi.de

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Bundeseinheitliche Rufnummer	116 117
Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Giftnotruf	0551 19240

Apothekenbereitschaft

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag

Mittwoch

- 4.5. Jakobi-Apotheke, Goslar
Jakobikirchhof 8 05321 23021
- 11.5. Ordens-Apotheke, Bad Harzburg
Herzog-Wilhelm-Str. 71 05322 96630
- 18.5. Apotheke am Krankenhaus, Goslar
Kösliner Str. 12 05321 3198990
- 25.5. Gilden-Apotheke, Goslar
Breite Str. 91 05321 78010

Samstag

- 7.5. Löwen-Apotheke-Oker
Bahnhofstr. 21 05321 65194
- 14.5. St. Georg Apotheke, Goslar
Danziger Str. 65 05321 83135
- 21.5. Apotheke im Marktkauf, Goslar
Carl-Zeiß-Str. 4 05321 683659
- 28.5. Jakobi-Apotheke, Goslar
Jakobikirchhof 8 05321 23021

Sonn- und Feiertags

- 1.5. Gilden-Apotheke, Goslar
Breite Str. 91 05321 78010
- 8.5. Neue Apotheke, Vienenburg
Goslarer Str. 20 05324 787778
- 15.5. Apotheke Harlingerode, Bad Harzburg
Meinigstr. 40 05322 86435
- 22.5. Apotheke an der Wachtelpforte, Goslar
Wachtelpforte 21 05321 7098722
- 26.5. Glückauf-Apotheke, Goslar
Bäckerstr. 1 05321 23829
- 29.5. Klubgarten-Apotheke, Goslar
Klubgartenstraße 3 05321 3977973

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienstzeiten in der Praxis von 10–12 Uhr

- 7./8.5. ZÄ Kämpfer, Insterburger Str. 1 84123
- 14./15.5. ZA Krepler, Insterburger Str. 1 84123
- 21./22.5. Dr. Kubiack, Brunnenkamp1 3823380
- 26.5. ZA Fadjasch,
Heinrich-Siems-Str. 3 64714
- 27.5. ZA Fischer, Brunnenkamp 1 3823380
- 28.5. Dr. Gabriel, Bahnhofstraße 34 65121
- 29.5. ZA Gahdar, Fischemäkerstr. 2 304477

Unter Vorbehalt! Änderungen möglich!

Herzlich Willkommen auf dem Hahnenkleer Weg – Mensch und Wald

Dieser 9,5 km lange Wanderweg führt durch die herrliche Landschaft des Oberharzes und verbindet den Bergort Hahnenklee-Bockswiese und die Welterbestadt Goslar.

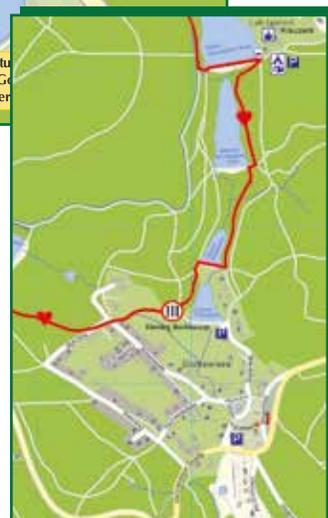
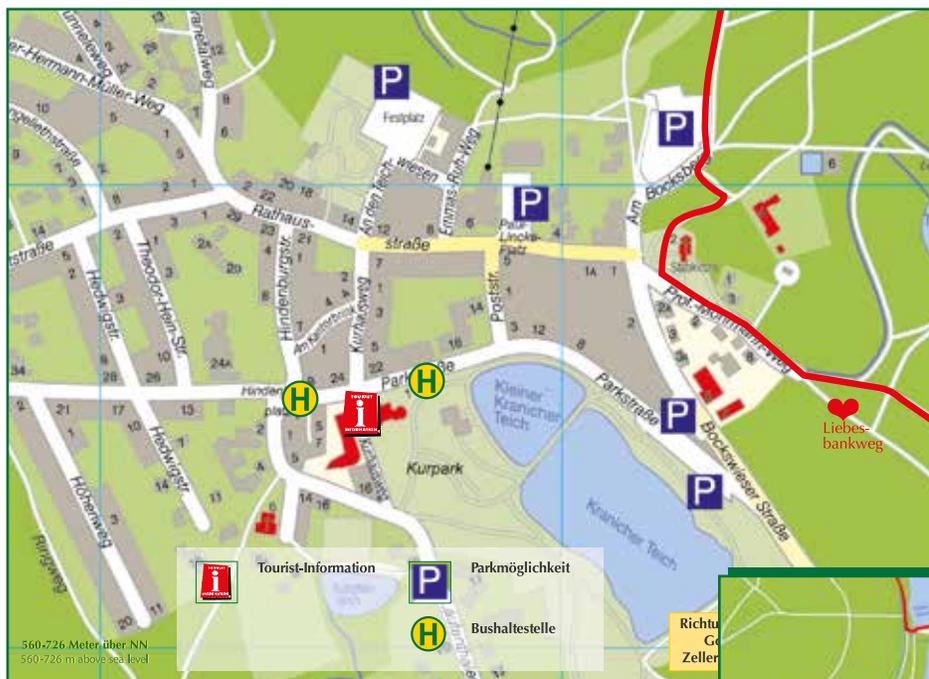
Zusätzlich erfahren Sie Wissenswertes und Unterhaltendes über die arbeitsreiche Verbindung von Mensch und Wald.

Kommen Sie mit auf eine Zeitreise und lernen Sie oft längst vergessene Berufe und Tätigkeiten kennen, die im Wald ausgeübt wurden und insbesondere den Harz geprägt haben. Es erwartet Sie ein spannender Wanderweg mit zahlreichen Ausblicken inmitten der Oberharzer Natur, der in beide Richtungen begangen werden kann (Rückfahrt mit dem Linienbus 830 möglich) und gute Einkehrmöglichkeiten bietet. ■



Foto: Hahnenkleer Weg

Hahnenklee | Herzlich willkommen



Tourist-Information im Kurhaus Hahnenklee
 Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee
 Telefon: 05325 51040, www.hahnenklee.de

Service - Termine

Öffnungszeiten im Mai

Alle Angaben sind unter Vorbehalt und der Entwicklung der Corona Pandemie zu sehen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Tourist-Information

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Sa & So 09.00 – 12.00 Uhr
 Himmelfahrt 09.00 – 12.00 Uhr

Leseraum im Kurhaus

täglich 08.00 – 20.00 Uhr

Bocksberg-Seilbahn & Sessellift **Tel. 05325 2576**

Kabinenbahn/Sessellift täglich 09.00 – 18.00 Uhr
Sommerrodelbahn täglich 09.00 – 17.30 Uhr
Bocksberghütte täglich wie Kabinenbahn
Bikepark täglich 09.00 – 18.00 Uhr

Bäcker Mook

Mo – So 07.00 – 17.00 Uhr

Heimatmuseum

Di, Fr – So 15.30 – 17.30 Uhr

Stabkirche

Mo – Fr 11.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
 Sa 11.00 – 16.00 Uhr
 So 12.00 – 16.00 Uhr

Kirche „Maria vom Schnee“

täglich 09.00 – 16.30 Uhr

Gemeindebücherei im Haus der Begegnung

Di – Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste

Stabkirche So 11.00 Uhr
 Maria vom Schnee Sa 16.30 Uhr

Unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich! Stand: 06.04.2022

Regelmäßige Veranstaltungen im Mai

Jeden Mittwoch

- Treffpunkt: Kurhaus, Wanderung durch das UNESCO Weltkulturerbe, Dauer: ca. 3 – 4 Std., ca. 7 km
- 19.00 Uhr, Treffpunkt: Schießstand der Schützenabteilung der Sportgemeinde Hahnenklee-Bockswiese e.V., Schießen für Gäste

Jeden Mittwoch ab 11.5.

- 14.30 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, Wanderung „Mit dem Harzklub unterwegs“, ca. 1 – 1,5 Std, Anm.: 05325 2059

Jeden Donnerstag

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, geführte Wanderung nach Zellerfeld, ca. 2 Std., 7 km, Rückkehr mit dem Bus möglich (Linie 830, mit HATIX kostenfrei)

Jeden Samstag

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Kinderschatzsuche mit Heidi, 1,5 Stunden, Kinder (4 – 11 Jahre): 2 €, Erw. kostenfrei. Strecke ist mit dem Kinderwagen befahrbar.
- 15.00 Uhr, Stabkirche, Carillon wird samstags live gespielt.

Veranstaltungshighlights im Mai

Sonntag, 1. Mai

- ab 11 Uhr Frühlingsfest im Kurpark

Mittwoch, 4. Mai

- 10.30 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff Harzgebirger Triftstr. 15 B, „Kräuter frisch und lecker“, Rückk. ca. 15.30 Uhr, 3 km, Spaziergang mit Kräutersammeln, Verarbeitung u. Verkostung in der Harzklubhütte, 7 €, begrenzte Teilnehmer, Anm: bis 29. April Tel. 05325 2059

Donnerstag, 5. Mai

- 18.30 Uhr (10 Minuten eher auf der Matte ankommen), Treffpunkt: Kurhaus, Yoga, 1,5 Std., 15 € zahlbar vor Ort, (Mitgl. der SG kostenfrei)

Samstag, 7. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Brainwalking (Gehen oder Wandern und Denken), 1 Stunde, Kosten: 12 €, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information

Sonntag, 15. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Konzertgarten am Kurhaus, Yin Yoga, 1,5 Std., 18 €, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information
- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Heimatmuseum, Internationaler Museumstag, Motto: Power of Museum, Führungen werden angeboten, Veranstaltung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Montag, 16. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, „Exkursion zur Bergwiesenblüte“, Rückk. ca. 12.00 Uhr, 4 km, Rundgang mit der Biologin Christine Eg-

gers über die Bergwiesen von Hahnenklee-Bockswiese, Wanderung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Donnerstag, 19. Mai

- 18.30 Uhr (10 Minuten eher auf der Matte ankommen), Treffpunkt: Kurhaus, Yoga, 1,5 Std., 15 € zahlbar vor Ort, (Mitglieder der SG kostenfrei), Decke u. Matte mitbringen

Freitag, 20. Mai

- 18.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Fantasiereise mit Klangschalen, 1 Std., 12 €, Mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, ggf. Decke und Kissen, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information

Samstag, 21. Mai

- 16.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Brainwalking (Gehen oder Wandern und Denken), 1 Std., 12 €, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information

Sonntag, 22. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Konzertgarten am Kurhaus, Yoga, 1,5 Std., 18 €, Decke u. Matte mitbringen, Anm.: 01708637425 oder in der Tourist-Information
- 14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Waldbaden – ein Gesundheitsbooster, ca. 2 Std., 27 €, Infos und Buchungen: www.waldbaden-hahnenklee.de

Montag, 23. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, „Exkursion zur Bergwiesenblüte“, Rückkehr ca. 12.00 Uhr, Länge: 4 km,
- Rundgang mit der Biologin Christine Eggers über die Bergwiesen von Hahnenklee-Bockswiese, Wanderung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Freitag, 27. Mai

- 9.30 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, Familienerlebnistour – „Märchenhafter Frühlingsspaziergang“ mit Catharina Schubert - kleine Wanderung mit Tipps zu tollen Erlebnisplätzen, ca. 1 Std., ca. 3 km, ab 4 J., Anm. und Bez. bis zum Vortag

Samstag, 28. Mai

- 15.00 Uhr, Treffpunkt: Kurhaus, „Rapunzel“ – Kreativer Märchenworkshop mit Catharina Schubert, Märchenerzählung und Basteln von kleinen Rapunzeltürmchen, ca. 2 Std., ab 4 J., Anm. u. Bez. bis zum Vortag

Montag, 30. Mai

- 10.00 Uhr, Treffpunkt: Wandertreff am Kurhaus, „Exkursion zur Bergwiesenblüte“, Rückkehr ca. 12.00 Uhr, 4 km, Rundgang mit der Biologin Christine Eggers über die Bergwiesen von Hahnenklee-Bockswiese, Wanderung des Harzklub-Zweigvereins Hahnenklee-Bockswiese e.V.

Änderungen vorbehalten! Stand: 06.04.2022

Hobby, Sport und Gesundheit in Hahnenklee-Bockswiese

Angeln

Sie können in Hahnenklee am Großen Kranicher Teich direkt im Kurpark angeln oder an einer großen Auswahl der Oberharzer Teiche. Sie erhalten das Kartenmaterial und die Angelkarten in der Tourist-Information. Bitte legen Sie Ihren Ausweis über die abgelegte Fischereiprüfung beim Kauf der Angelkarte vor. Bitte beachten Sie, dass wir nur für Kinder ab 14 Jahren und mit Fischereischein eine Angelkarte ausstellen können.

Klangmassage – NEU in Hahnenklee

Die nach alter Tradition gefertigten Klangschalen werden auf oder neben den bekleideten Körper platziert und durch behutsames anschlagen in Schwingung gebracht. Die sanften und harmonischen Klänge werden über Gehör und Körper aufgenommen und führen schnell in eine tiefe Entspannung. Anmeldung und weitere Informationen: www.sanfter-klang.de

Fahrradverleih

Board'n'Bikes, Aydin Vuralhan, Rathausstraße 6, Hahnenklee
Neuer Bikeshop, Rathausstraße 6, Hahnenklee

Wanderungen

Alle geführten Wanderungen der Hahnenklee Tourismus GmbH sind für Hahnenkleer Kurgäste kostenfrei, sonst 2,00 Euro p.P. Die Mindest-Teilnehmerzahl beträgt 2, die Maximal-Teilnehmerzahl 20 Personen. Gruppen auf Anfrage.

Spielplätze

Ein öffentlicher Spielplatz befindet sich inmitten des idyllischen Kurparks. Wasserpumpe, Wasserrinnen und eine Seilbahn sorgen für den allergrößten Spaß. Im Ortsteil Bockswiese finden Sie den Wasserspielplatz, der Teil des Liebesbankwegs ist. Er befindet sich am Oberen Flößteich, am „Wäschegraben“ mitten in der Oberharzer Wasserwirtschaft, einem ausgeklügelten Wasser- und Energieversorgungssystem.

Schach

Freiluftschach auf der Spielfläche im Konzertgarten

Boule/Boccia

Boulefläche im Konzertgarten, Spielkugeln sind kostenlos in der Tourist-Information gegen Vorlage der Gästekarte erhältlich.

Minigolf

Adventure Minigolf in der Rathausstraße 8, 1894 Bistro & Bar

Ein Minigolfplatz befindet sich außerdem in der Ferienpark Anlage. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und die Mittagsruhe. Der Verleih erfolgt über die Rezeption im Ferienpark.

Änderungen vorbehalten, Stand: 06.04.2022



Foto: Hahnenkleer Weg

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER INDOOR-SPIELPLATZ



Absolute Spaßgarantie auf 3.000 m² Spielfläche!

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten • Kleinkind-Floor • 12 Geburtstagszimmer

NEU: NINJA PARCOURS



HaWoGe **SPIELE** MAGAZIN

Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130
 Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de

LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,

Wir helfen gern!



WILLKOMMEN IN DEN HARZKLINIKEN!



ASKLEPIOS
Harzkliniken

www.asklepios.com/goslar

MIT DEM HERZEN IM HARZ!



WIR SUCHEN DICH!

**AUSBILDUNG ZUR
 PFLEGEFACHFRAU/ZUM
 PFLEGEFACHMANN
 (W/M/D)**

*In drei Jahren zum Beruf mit Leidenschaft – sicher, sinnvoll, sozial.
 Auch für Quereinsteiger!*

Mehr Infos zur Ausbildung:




ASKLEPIOS
Harzkliniken